Wiesbadener Tagblatt.

Ericiciat in zwei Ensgaben. — Bezugd-Breits: burch ben Berlag So Pfg. wonatlich, durch die Boft 2 Wi. GO Ofg. vicetelischich für beibe Ausgaben zusammen. Berlag: Langgaffe 27.

15.000 Abonnenten.

Anzeigen-Preif: Die einfpaltige Betitzeile für locale Anzeigen 15 Big., für auswärtige Anzeigen 25 Big. — Rectamen die Peritzeile für Wiesdaden 50 Pfg., für Auswärts 75 Pfg.

inzeigen-Armalyme für bie Abend. Musgabe bis 11 Uhr Bormittags, für bie Morgen. Annalyme bis 8 Uhr Radmittags. — Für bie Aufnahme fpater eingereichter Unzeigen gur

Ho. 139.

Wernfpreder Ro. f

Donnerfing, den 24. Mary.

Gerufbreder Do. 5:

1898

Morgen-Ausgabe.

Die deutsche überseeische Auswanderung.

stallader, mojecten der matie ist Aufler und nicht ausgemitzt unter der Aufler und der Aufler find der der Aufler find der der Aufler find der Aufler find der Aufler find der Aufler der Aufler find der Aufler der A

den.

Aus Stadt und Jand.

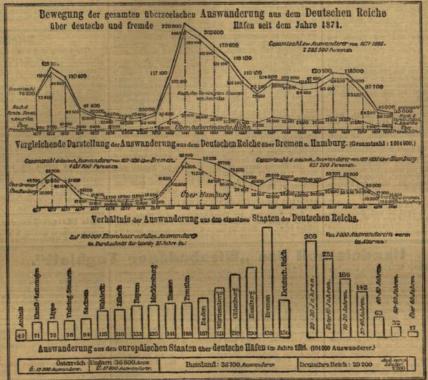
Jor 50 Jahren. 24. Mars. Die ichte fin if die Swig Eftein if die Leputation botte in Aopenhagen unter Belubielig fin ber banifigen Beoblierung zu leben. Gie mar baber in Wariff, fich unverrichteter Gode zur Katterlie einzulöftien. D

Alterthumskunde. Am Freitag, den 25. b. M., Abends
iller, wird im "Berein für Rassausche Allerehmestande und
Belgickistessichtung" der Aunthistoriter herr Dr. E. Zim arermann einem Bortrag über die beiden noffamilden Eiftergieniereirrichen Eberbach und Bortenflatt bet dachdeung. Weiterwold) in funft- und falturgefchichtlicher Hinften halten. Herr
Dr. E. Jimmermann ist berielde, weider non der "Jistenischen
Renumission für Koffan", einer Geftinn des Allerchumsvereise,
mit der Ausarbeitung eines Weis über Ban- und Konfiden
Dert Woscheitung eines Weis über Ban- und Konfiden
Dert Woscheitung eines Beis über BanDert Bertrag beruht zum Theil auf den für biefes Wect
ormodeten Eindere Ger mich nicht eine eine Klofes andiete

— Blomarcho Geburtsfag. Bie in ben borongogagenen
Jahren wird outh hener ber Geburtstog bes Altreichtunglere untrbig gefeet werben. Im großen
Cante ber Knips-Gefeichiget werklauf danfinden, dass fich der enKniff danfinden, dass fich der enklauft danfinden, dass fich der enklauft danfinden, dass fich der enklauft danfinden, der eine Erentsfächtlich underenm einer großen
mich. Denn mögen bie Ansichte
mich. Denn mögen bie Ansichte
mich. Denn mögen bie Ansichte
mich Denn mögen bie danfichte
mich die alle nahren
Sartefandsfreundering, nämlich im
unechäpplicher Danflaufteit gegensiber dem Hegrinder des undereerkaubenn Tentifichen Riches Inab
bieter Danfbarfeit molten wir von
Reum Ansbrund neben. Da ber
Reum Maddund erben. Da ber

Michmitglieder der hiefigen Koffne-Üefländ gemietheteth, do haben auch des trocknen Gebecks wird 3 Mt. und der Beiten an den Rotte für Auft, Caolmiethe und Austriam an der Koffne fürzigknen der Teleinkroner wird die Honnerfing den II. d. Nie, singeidenen der Teleinkroner wird die Honnerfing den II. d. Nie,

Diniller Zbielen und ein Gebeinschl gegen bie Einfahrung von Ritometriktien ausgefroeden; erfterer insbefondere mit der Dezindung, oah die Seife von allen beutigen Behann als Cyperiment angeleben worben leien; bah die Ochte ferner in die perindung, das die Geschaufen en siehnighen Geschen und eingerinstelle Benach aus der Geschausen und feder der Beruflichen Einstellen Beit des Geschausen eine Schaftlichen Gründen nicht einfahrt der der Geschausen der Auflächen der Geschausen der G



proviloriide deutide Kezierung au, und inurfalt steier Toge war überal die Tranung von Tährungt deutschrieben. Die provijoritäte Rezierung gestellt den Annual deutschrieben deutschrieb

— Möniglich Schaufpiele. Eingetretener Sindernisse werten beumst benie Aben bei im Bockenbielgion angefändigten Oper: "Violetta" "Der Ednaugestungun" im Abonnement A det einstaden Breisen zur Ausstätung. — Dos Boblich in eine Aben ber Sind. Thadren finder Dienfan, den 20, de. Wie, Abends 8 Uhr, im Goale des Kolinos in der Friedrichtroße statt. Den ungermein interfeine Abonnement der Abends der Bertellen und vorleter liederrachungen werben abbaum bekannt gegeben. Billette, die berteils von geglad bongemerst werden staute, sied er ballisch in der Buchbandung von Frühr und Geck. Langgatie 20, und in den Mustigliehenablungen von Ernst Geleienberg, Große

so Comen.

— Aleine Boflien. Die Hand else fammer ook ihr Barcon von der Rochikrofe in die Körröffrase is. I, verlegt. — And die Edder von der Angeleine in die Körröffrase is. I, verlegt. — And die Edder von Ungegend haben, einen Berode vollst fall die einreten lassen, wenn auch nicht gang in der Hobe volle ihre Wiedsbabener.

Rollegen.

der Gerte Mereins neten berminligft auter befer lleberteit antgennmen.

dere Florrer Sopfemann von Breckenbeim balt bente,
Donnerting, ben 24. Marg, Abends Sf. Ubr, im Lofate bes Geren
Goult, Blueregelie 4, einen findengefchächtigken Bortrag über
Boult, Blueregelie 4, einen findengefchächtigken Bortrag über
Genleit, genannt Bonitalns, Apolich ber Deutlichen. Der Bortrag über
geneb nich u. fl. anch die Kriterbungen Blurfrebs, bie beutliche
Riche gleich bei übere Grundlegung in Abhünglicht von Bons au
bringen, einer bistorischerführen Betrachtung unterzeichen. Gelich
gaben zu bleier bom "E briftlichen Berachtung unterzeichen. Gelich
gaben zu bleier bom "E briftlichen Berachtung unterzeichen.

Sfrmmen ano dem Publikum.
roffentlidungen unter biefer Arberichrift übernimmt bie Redaliton tei

"Sten ographischen wer beier uberiedelt dernamt die Arealites teinrie Ernamerina."

"Sten ographisches. Bach einem Refrast über ben Vorrag des Hern Fehrese des Enigamethylem ein Kern graphisches Spielzen und de Entre bei der Nobere des Enigamethylem ein Kern graphisches Spielzen und Einer bestehen finnen beneichen bestehen bei den bei den bei den bei Kern es if ferr leicht zu erlernen. Ein Anderspielzen fit es mitt; benn es hat fich in der Ferrerpole der Pergrip bemährt. Einen morelischen Erfolg der ben bas Enigamenhiem and ergefte den e. Ein in dem Kapitilatienschufen zugelassen und ergeften dem es in in dem Kapitilatienschufen zugelassen und ergeften werden. Ohne vorherige literefangung vird dies Seitens des Artenstandschufen generalen der Spielzen metre. Ohne vorherige literefangung vird dies Seitens des Artenstandschufen der den generalen der Spielzen der der Spielzen der der Spielzen der der Spielzen ein der Grippen des anschlieden der der Spielzen fin zu mehren der Spielzen fin zum Einigungspielzen. Bertrette anderer Spielzen fin zum Einigungspielzen der der der Spielzen fin zum Einigungspielzen Gertrette anderer Spielzen fin zum Einigungspielzen Gertrette anderer Spielzen fin zum Einigungspielzen finer Fälliefe, der, wie des Wagangen im teiner turchen Ur. 11 melbet, die zu feinem liebertritt – troß der entzeugefteiten Erffanng des Ferrn Dadus – dem algemeinen inner Zeitragspflicht nachgefommen ihr.

Denheim, 23. März. Somiog, ben 37. b. M., Radmittags 3% übr beginnend, halten babier in dem Gasthous gum "Dentschun galler bie Wienend, halten babier in dem Gasthous gum "Dentschun fleien Beischen, ihre Wennstersommlung. Die Angeserbung is folgender "Bebrechung einer möchtigten Frage über erbung is folgender "Bebrechung einer möchtigten Frage über "Benorme Zustände im Blenendeltung für den Halt, das es die erkaubt, in noch alle weiteren Bertrag in Ausstalt gestellt: "Gunggenischende Ansichten ber bie freichen der verfahrberm Bereiten Arbeiter, Königen und Drodum". Dieromi Berbandlung füber verfahrberm der bei bereiten Russelbern der Verfahrberm der beiter Steheter, Königen und Drodum". Dieromi Berbandlung füber verfahrberm der beiter Sanfer und Dienentschung aber der Stehendern der den betreiter Sanfer und Bienentschund au zahlreichem Beziehe angehaben.

eingeladen.
- Aledermhaufen, 29. Märg. An Sielle bes Derrn Lehrers ein Königshofen, der vom 15. April ab nach Schwanteim wurde, ist Herr Lehrer Reig vom Sest vom 16. April ab gum in Königshofen ernamt worden. — Die Bier nem vollere abeen i der hiefigen Gegend gut überwintert. Unjere Junker haben

London, 23. Mar. Die "Times nichen aus Befling wer gelerne: In lester Ande wurden sammilide Mitglieder des Timpility der Beder und den Gemenschaft in Andere unbangen. In den Ander im Sommerpalagt in Andere unpsangen. In dungs debem den Hong des Geballe und Geballe und Geballe und Geballe und Geballe und der Geballe und Geballe und der Geballe und Geballe und der Geballe und Geballe und des Geballe und der Geballe und Geballe und der Geballe und Geballe und der Gebal

Gefdäftliges.

Gine beliedige August von desglücklichten wer ihr de gleiche beguenn Weile augustinen und zu verflöhen, wie fie dem elektrischen Eichte eigen, in woll auf die bolleommenkt Art der, D. Worfteinschen Gasterunginen-Gefellschaft in. b. D. in Berlief mit ihrem Fernstützer, "Austrisfen" gelungen. Deier Fernglinder lesftet Ulief, wos man nur von einen verreitung Apparat verkungen fannt. Seine Berveitungen fannt, Seine Erreitungen fannt, der Seine Erreitungen der Seine Erreitungen der Seine Gestellungseit Des Abell, Aerolinaße 4. genn bereit, denielbe Annthonierung in fester, derein der Politekten für Allenauslähige ertheilt der Betrieter für Alexadaba mottlungsend Dereit & Kohle, Kroolinaße in Gerina der Damen der Seine Erreitung der der Erreitung der der Erreitung der der Erreitung der Bereitungsend Dereit & Kohle, Kroolinaße in Gereitungsend Dereit & Kohlender für Gereitungsend Dereit & Kohlender Fannten der Referen Dereitung der Dereitungsend Dereit & Kohlender Fannten der Referen Dereitungsend Dereit & Kohlender Fannten der Beitreter für Alexander der Gereitung der

Das außerft begeent Trogen ber Meforum Daniert Befreibung erwiedt fin dies webr Freundlung, wie die bebeindere dem Sport mettlich zum Abstract fannt. Daniertsbericht find dies webrach fannt. Daniertsbericht bertheilaalt follen die Achern-Definiteiter fen, die met bestellichte vorligheite wertigen Geweschen, wie in Gernier, Doden, Teffer, Seidern und Baumwoofffossen, der het bernofte Geden, Derfer, Seiden und Baumwoofffossen, die der Freund Gebender Baum dernach der Bekendigte gestellt, mad, wie nie und erstaben, siets vorrätig sind.

Die Morgen-Juogabe enthält 4 Beilagen.

Geranifisettich für bie Retaction: G. Robeberbt. Rotetionsprofenbrud u. Bertin ber u. Chellenberg'iben hol-Badbrudent in Mielbaben.

Einzelffemen als "Bank". Im Auslande, besonders französischem Gebiete, wird im Bankgeschäft sehr häufig ih die Einzelfirma als "Manque" beseichnet. Auf die Frage, dies auch für Deutschland als zuläsig zu erachten sei, hat Fraukfurter Handelskummer das nachstehende Gutachten abschen: "Im Handel und insbesondere im Bankverkehre verhit man unter "Bank" ein Aktienunternehmen oder genossenatilichen Unternehmen, verlehe Bankgeschäfte trutben; in der schrinkter Haffung, welche Bankgeschäfte trutben; in der gel, wens dies annt nicht immer autrifft, versicht man hierspielen der State unter eine Bankgeschafte trutben; in der gel, wens dies anst nicht immer autrifft, versicht man hierspielen der geneseren stattut mit entsprechend grössorem siehen den der Einza eines Einzolkanfannen oder einer manweite der Firma eines Einzolkanfannen oder einer manweite der Firma eines Einzolkanfannen oder einer handelsgesellschaft stellt zweifellen ein zu Reklameschen dienendes Vorgeben der; der Zusatz ist unerzes Erstens im Allgemeinen, sofern es sich zicht um eine seit jeher tandeles geführte Bezeichnung einer bekannten Einzelfirms redesellschaft handelt, unzuläsig und irreführend."

anatandstoe grührte Beischnung einer bekannten Einreiffirms
oder Gesellschaft handelt, wasalksig und irreführend.

Bibeluische Bypothekenbank Manatheim. Die
Generalverammung genehmigte die Voreshlüge der Direktion
und des Antichterathes. Deutgemäte gelangt der Direktion
und des Antichterathes. Deutgemäte gelangt der Direktion
betein No. 5 der Aktion he 600 Mk. mit 600 mk. mit controller in 1 für die
auf 1. April 1897 ausgegebenen Aktion-denien No. 1 für die
mit 1. April 1897 ausgegebenen Aktion-denien No. 1 für die
mit 1. April 1897 ausgegebenen Aktion-denien No. 1 für die
mit 1. April 1897 ausgegebenen Aktion-denien No. 1 für die
mit 1. April 1807 ausgegebenen Aktion-denien Dieposchen
h. Eber Milliarer Maffen. Noch neueron Dieposchen
die Geführung der neuen Hafenanlagen in Köln auf Mitte
Motropole aeßten diese gehen Neueron Wettbewerb eine geane Heihe
mit die Eröffung der neuen Hafenanlagen in Köln auf Mitte
Motropole aeßten diese gehen Neuthewerb eine geane Heihe
ein kehnischen Städen in Bereg auf neue Anlagen von Häten
ein kentischen Städen in Bereg auf neue Anlagen von Häten
ein kentischen Städen in Bereg auf neue Anlagen von Häten
nabei aum Theil den Ierthum begangen, durch ein blosses
habes aum Theil den Ierthum begangen, durch ein blosses
abeit wenigen Jahren unternathe den ihren Gunsten unwenden
in wollen.

Handelstheil des "Wiesbadener Tagblatt".

Im Auslande, besonders lankgeechäft sehr häufig eichaet. Auf die Frage, eig zu erachten est, bat chatehende dutachten abstehende dutachten abstehende dutachten abstehende dutachten abstehende dutachten abstehende dutachten abstehende deutachten abstehende deutachten abstehende deutachten abstehende deutachten abstehende dreiben der eine Gesellechaft mit sechlite treiben in der eine Gesellechaft mit sechlite der Gesellechaft mit sechlite treiben in der eine Gesellechaft mit sechlite der Gesellechaft den der Gesellechaft de

dem den Giessereichebalen-Syndikaten pro 1898 eine Beihilfe bis zu 600,000 Mk. zur Schumpfung der Einfuhr englischen Giessereit zu beitens zu 600,000 Mk. zur Schumpfung der Einfuhr englischen Giessereit zu 61 der Auftrage auch der Freunstale Stempelsteuer im Effekten verkieher. Die Sachvorsfündigen-Kommination der Kölner Werthpapierbürse ist nach der "Köln. Zig." auf eine Anfrage an den Freunstein der Gereichten der Geschieden vor der Geschieden

Renossen hinein nur zu gut und richten zich nach dieser Eigenart, zobahlt die Debatten hierüber einmal beginnen. Gewiss hat unsern Finanzieiung gedacht, dass der jetzige Industrieaußehnung auch einnal wieder vorübergabe, und dass wir
solann mit vielen Reveiterungen unseren Eisenbahnwesens vor
silnem stark verringerten Verkehr stinden. Das ist aber ein
unhaltbarer Satz, da der Verkehr ist danne unabhängig von
jeder Konjunkurt bei uns zuninnst und auch unser Handel und
naben, die mit der aufziligen Versageng und Abbalinne der bisberigen Konferinge um wenig zu hun hat. Bericht sich dech
berigen Konferingen um wenig zu hun hat. Bericht sich dech
berigen Konferingen um wenig zu hun hat. Bericht sich dech
berigen Konferingen um wenig zu hun hat. Bericht sich dech
berigen Konferingen um wenig zu hun hat. Bericht sich dech
berigen Konferingen um wenig zu hun hat. Bericht sich dech
berigen Konferingen um wenig zu hun hat. Bericht sich dech
und den eigenen Bedarf, Binkt dieser, so werden wir est
wieder auf den Erport hin arbeiten, mot den miss der Stant
seine Verhehrmantalien ent secht auf der Höhe halten.

4. Industriecen im Octorerreich. In Wien wird es
mit peinlichem Befremden vermerkt, wie gering die Dividenden
für den vergengene Jahr Seitens vieler öderreichsenen IndustrieGesellschaften aunfallen. Eine Thalanche, die nameuliteh, was
das benachharte Deutschland betrifft, un einem nahezu schneidenden
Gegennste führen. Es wäre interessant, von irgend einer Seite
umso mehr, als behanntlich die Wiener Börse an Optimismus
jede andere übertrifft.

O'unae in Carlo merwinge Eremenung in erhaiten, umao mehr, als behanulich die Wiener Börse an Optimismus jede andere übertrift.

Telegramme.

Anchen, 23. März. In der nächsten Zeit wird eine weiters Fabrik der Textilbranche den Betrieb hierselbet einstellen, die Ger Firma Leffmann und Meyer. Das ist dann das vierb Etablissement der hiesigen Textillindustrie, das innerhalb dig Monaton wegen der unginstigen Konjunktur den Betrieb intrablen wird. Wie ich aus Kreisen des Tuchfabrikanten-Vereinstrablen wird nicht stärker als in früheren Jahren. (Frankf. Zig.)

wh. Männunchung. 23. März. Die "Neue Badieche Landetzeitung" meldet: In seiner gestrigen Situng befasste sich der Stadtrath mit der Beschlassfassung über die Zustellung der neues Pieprocentigen 6 Millionen-Anleithe. Da die höchstbetende Bankengruppe unter Föhrung des Bankhausen Dubrück, Leo u. Co. — deren liebet beitrag 99,78 pct. — an fihre Offerte Bedingungen knüffte, die von des Stumbissionsbedingungen des Stadtraths niebt in der Lage war, wurde der Zuschläg der folgenden 99,76 pct. bietenden Bankengruppe erheilt. Dieselbe staht unter der Ehnung des Bankhauss W. H. Ladenburg u. Söhne und der Ehnisschen Kreditbank in Mannheim. Weiter gehören dem Konsortium an; die Bank (M. Handel und Industrie in Durmstadt, die Direktiten der Diskonitert a. M., die Württembergische Vereinsbank in Frankfurtet. M. die Württembergische Vereinsbank in Frankfurtet. M. die Württembergische Vereinsbank in Braifert a. M., die Württembergische Vereinsbank in Braifert a. M., die Württembergische Vereinsbank in Braifert a. M., die Württembergische Vereinsbank in Frankfurtet.

Berlin.

Geldmarkt. Coursbericht der Frankfurter
Eifekten-Societät vom 23. Mar. Abenda 5%. Uhr.
Credit-Actien 269%. Dienonto-Command 20508. Staatsland
203%. Lombarden 70.—, Gotthardbahn-Act.—— Behweiter
Contralbain — Schweiter Nordostbahn —, Schweiter
Unionbahn — Laurahlite-Actien — Bochumer —,
Gelkonkirchener
Hallener 93.30, Dreed Bank — Darmstädte Bank —,
Mexikaner —, Deutsche Bank — Tendons: still.

Coursbericht des "Wiesbadener Tagblatt" vom 23. März 1898.

1	Botcusbalik-Discoi	into o	194		1	frim	en dem Frankfurt	er Ven	tenti	ichen Börsen-Cour	sblatt.)			Fra	nkf.	Bank-Disconto 3	%.
đi.	Ciantspapiere.	and the	41/2	Ung. EisAl. Old. fl.	101.70	4.	D. Eff. u. Wehr,-Bk.	194.80	4	Gelsank, Gussut.	172	14	Sardin, Secund, Le.	1 89.00	MA	Pr.CentrBOr 46	1100.0
8.	Disch. Reichs-A. M	103,75	4/2	Silb	85.30	4	Mein. Hypoth,-Bk.	135,40	4	Glasindustr. Siem.	220.	8.	Sadit (Mérid.) Fr.	62.60		A r. Ognir, -D, -Or.	98.40
		108,75	100	* StRte.Kron.* * InvAl. v.88.66	100.05	5	Banque Ottomane		4	Grazer Trambaha	174.10		> 500r >	1000	84/4		
	Pr. cona StAnl.	96,95	76	» Grundenti, fi.	83.10	Z.f.	Eisenbahn-Acti	ien.	8	Int.Bu.EB.St-A.	195,80 200,		Toscan. Central	94.10	39		-
	The Const. Oc. Aug.	103.80	*5	Argent. v. 1887 Pes	78.70		Hess. LudwBahn LudwigshBexb.	245,70	5	Kölner Strassenb.	255.	D	Westale. v. 1879 . v. 1880 .	97.80	1 2	. нурВ.	400.00
받		98.20	+40	* v.88 innere *	66,60	400	Lübeck-Büchen.	173.90	4.	. Verl. u. Druck.	103.	81/4	Jura, Bern, Luz.	103.60		Ser. 8-12+	100.20
	Rad. StObl. »	102.10	*41	→ v.88 äuss. £	69.	4	MarienbMlawka	81.50	4.	Mehl- u. Brodf, Ha.	105.	Bt/=	Gotthardbahn .	101.		Ser. 15-18	101.30
	* v.1886 *	100.00	41/2	Chilen. GldAnl. #	83.	4/2	Pfills, Muxbahn	154.	5.	Nied. Leder f. Spier	238.	3	Gr.Ruas.E-B,-Gs	93.	4	Rhein.HypBk.	
	• v.1892 •	103 30	D	Chin. Staats-Anl.	110.	200	» Nordbahn	141.	100	Nordd. Lloyd RöhrenkF. Dürr	195 60	9	Russ Sadwest RbL	103.60	81/2		98.40
	Bayor.	95.70	5	1 1 1 2	100.85	6 1	Werrabahn Vor. Arad. Can. ö. W.	106.	519	Spinn, Hattenhm.	91.50	2:	Rylsan-Kosl MarschWiss	102,55	9.	Sad.BCd. Mnoh.	
	Hamb. StRte. >	108,50	4.	Un.EgyptA.optl	108.50	5.	Böhm. Nord	990	4	Strassb. Dr. u. Verl.	109,50	4	Wladikawkas IthL	103.50	1	Ital. Allg. Imm. Le	99.10
	· Obl. ·	-	31/1	Priv. EgyptAn. >	104.80	5	West .		4	Türk, Tab,-Action	-	5	Anatolische #	96,85	14	» » v. 1887 »	
3	Hensische Obl	101.95	6	Mexik, StAnl. A	97.70	5, .	Buschtherad. B	(000)	4.	Veloce it. Dpfsch.	100 70	4.	Port. EB. v.86a.89	60,25	4.	Nationalbk.	96.90
	Writh. Obl. 75-80 .	95.50	0	> > 2040r > 408c >	97.95	200	Czakath-Agram *	53,50	1	Ver. BelFft. Gum. D. Oelfabrikon	132 50 105.95	5	Niedl, Transv. Obl. Oéste de Minas stfr.	69.50	4.	Ocat.BCrdB4	(ala)
	» 81-83»	102.15	5	Mex.EOb.Tehnt.	95	4	Dux-Bodonb. uit.	100	5	Schuhst, Fulda	142.	01.0		-	7/4	Russ. BodCrd. Rl. Schwed.R-HB.	102 25
	» » 85-87»	334332	5	* * 408r *	95.10	5	Graz-Köflach	Made .	4	Verlag Richter	2000	ZL	Am.ElsenbHo		81/2	ocumed'it-II'-19"40	105 90
12	* * v.1891 *	103.10	8	» cons.inn. ult.£	24.55	4	Lemberg-Czern. *	-	4 .	Wessel, Prz. u. Stg.	102.	Mili	Atlant, & Pac. 1937	74.50	5	Serb.StBCA Fr.	
12	> > 88-80 »	95.80	21.	Städt. Obligatio	pen.	5	CostUng. StB	298.75	3	Westd, Jute-Spinn. Zellstofith, Waldh.	118.70 250 90	2074	Brunaw. & W. 1938 Calif.Pac. LM, 1913	108		Antehensloose	
13	Schwod. Obl. 80 -	101.50		Frankf. M. Lit. R M	-	W .	» Local-B. »	70.12	1200	Zalistoff Dresden	127.	5	Calif. u. Orog. L. M.	104.50	Zf	Versinal. in Procen	tom.
	» » 86 »	100.50	81/1	» N&Q»	101.05	5	Nordwest >	10.12	22.0			6	Central Pac, 18:9	101.	4	Bad. Pram. Th. 100	
81		98.50	31/2	T. v. 91	100.59	5	> . Lit. B .	-	21.	Borgwerts - Act Borkum, Gussetahl	900.50	Ü	do. (JoaqVall) 1900 Chie. Burl. Nbr. 1927	100.70	1	Bayer. > > 100 Don.Regul. 5,fl.100	169,95
	Schweiz, Eidg. 89 Fr.	-	81/2	Daymstadt >	101.20	4	Prag-Dux. PrA. *		410	Concordia Bob. G	257.20	1	· Milw-St.Paul 1910	116.40	31/2	Goth.Pid. I. Th.100	
14	Griech. GA. v.00 at	89.	8	Karlsruhe 1886 .	94.10	200	PrDux. StA	日本社	4.	Courl BergwAO.	147.	5.	1931	112	31/2	- TT - 100	100000000000000000000000000000000000000
Di.	> v.87 ·	44.90	81/2	Mainz 86 u. 88 *	101.20	4 6	ReichenbPard.		6	Dort. U. Pr. A. Lt. A.	450.00	4	· · · 1989	102,80	8	Holi, Comm. fl. 100 Köln-Mind. Th. 100	104.
839	Holland, Obl	97,50	81/1	Wiesbuden *	100.20		Gotthard-Bahn ult.	148 20	1	Courl BergwAG. Dort. U. Pr. A. Lt. A. Gelsonkirch. ult. Harpener Bergbau	179,20	0	Chie.Itock.fsl. 1964	104.10	31/2	Köln-Mind. Th.100	138.45
	Ital. Rente ept. Lire	93.40	9./3	1887 *		400	Jura-Simpl PrA.			Hibern BergwO.	193		Denv.&RioGr. 1900	89.20	Pier.	Madrider Fr. 100 Mein.Pr-Pt.Th.100 Ocst.v.1854 5.fl.250 * 1860 * 500	42.80 135.40
B	" ult. " 10000r "	98,30	41/2	Bukarest #	98.70	4	» StA. gar.	S. 200	4.	Hugo b. Buer i. W.	2000	5.	GeorgiaCentr. 1937	00.00	100	Ocet.v.1854 5.fl.250	152.
1	* > kleine *	98.40		1888	50,10	1	Schweiz, Contral	137.80	4.	Kaliw. Ancheralch.	147.	4	Illinois Centr. 1953	99.	5	* *1860 * 500	125.95
н		58.90		Listabon 2000r »	65,60	祝福	* Nordest Verein, Schweizb,	76.15	0	• Westeregeln	187,50	6	Louisv. & Neh. 1921	119.95	8	Oldsnourger Th. 40	131.
и	Ocat. Gold-Rite. ff.	104.	4	* 400r *	00.41		Ital. Mittelmoor	95.50	6	Lothr. Eisenworks	66,50	6	Mobil, u. Ohio I. M.	64.	*3.	Stuhlw-RGr • 100 Türk.Fr400(i.C.76)	92.35
100	StEO.(Elia.)	102,55	D	Neapel St. gar. Le. Rom Ser. H-VIII »	88.45 95.45	ha	> Moridionales	185.50	4	Massen, BgbGes.	128,50	6.	NorthPac.l.M. 1921	115.		versinalione per St	
Ħ	Silb-lite, Juli . April .		31/2	Zürich 1889 Fr.	100.50	4	Westsieilianer	51.00	Ď	Ocat. Alpine Mont. Riobeck, Montan	130,40	A	do. Prior.L. 1997	92.95		Anabach-Guer #7	39.15
10	PapRte.Febr.	87.	*5.	Pr. Buenos-Air. M	46,50	4	Luxemb, PrHenri	112	PER	Ver.Kön & Laurah.	210,50 184 50	3	do. Gen. • 2047	59.50		Augsburger . 7	23.
H	> > Mai >	1	6	Stadt Buen,-Air.Pes,	84,90	Zf.	Industric-Actic	Di-	2.			D	OregCal.I.M.1927 Oreg.Rw-Nav. 1946 Missouri Cons. 1920	75.80	-	Augeburger *7 Braunschw. Th. 20	110.
19	Portug. StAnl. A	90.50	4/2	> > > £	77.10	4	Anglo-CtGuano	1 74.50	Zf.	PriorObligati	on.	6.	Missouri Cons. 1920	92.50		Finiandmenorula	26,30
16	BtTabA.M	94.70	ZL	Bank-Action.	160.40	0	Bad. Anil u. Sodaf.	467.	D	Albrecht Gold .* Silber fl.	Section 1	6	SouthPeCal 1900 6	106.80		Freiburger Fr. 15 Genua Le, 150	20.00
и	Rum.amort. Rte. Fr.	-	4.5	Frankfarter Bank	201.50	4	BierbeGes. Frkf.	148.50	4.	Böhm.Nord. Gld. #	2511	b	Wat.N-Y-Ph. 1937	108.10	(2)	Maillander Fr. 45	-
В	> > kl. >	100.95	4.	Amsterdamer Bank	198.50	5	> > PrA.	160.	4.	West Sib. fl.	85,40	8	• Gen.M.&C.	50.	-	. 10	13.25
н	a v. 1890 »	91.75	1.	Badische Bank	120.	4.0	Brauerei Binding	230.	4.	s s Gold #	99.45	25.	Pfandbriefe.	1000		Meininger 6. 7 Neuchâteles Fr. 10	22.15
R	innere >	94.70	7	Berl. Handelsg. ult. Darmst. Bank .	166.70	48	Duleburg	123.	4.	Elisabeth stpfl	103,	4.		100,30	100	Oesterr. v. 64 d. 100	834.50
II.	* v.1894 *	98.50	14	Deutsche Bank >	206,50		z. Essighaus	63,50	4.	Franz-Josef Sib. fl.	81,90	81/2	Nürnb. Pfdbr.	99.		* Crodit * 58 * 100	346.50
ц.	Russ. Ca. v. 1880 Rbl.	103,90	400	D. Genose Bank w	118.70	4.0	. Kalk (v. Bardb.)	129.50	4	Gal.CLdw. 1890	1	81/2	Trutho's rator's	99.10		Pappenheimer fl. 7	22.40
R	* Eisb.A.I-II =	103.90	4	> Vereinsbank	120.30	4.	* Kempff	107.	4	Oest, Localb, Gld.	114.80	4	В. Нури. WВ. •	100.40	nE	Schwedische Th.10	001
R	Inn. A. v.87 . StR.v.1894 .	68.40	14.	DiscontComm. *	205,90 166,90	4	Mainzer Act.	228	5	Nordwest .	94.80	31/1	2 7 7 7	99.20		Ung. Staats 5, fl.100 Venetianer Le. 30	281.
1	Serb. amor. GR. &		4	Dresdner Bank > Frankf. HypBk.	184.	4.	» Park Zweibr. » Stern, Oberrad	125. 259.	5	B	94,50	31/2	D. GrundschB. * Frkf.Hypb.b,1880*	101.50 99.20	-	Vechsel, kurze Si	DOM:
B	Tabak-Rente	-	4.	* HypCrVer.	129.75	4.	* Storeb, Speyer	108.50	b	* Sud.Lomb.Gd.	108,30	4.	» v.1886/90»	102.50		tordam	168.30
-	StEObl.A Fr.	15	4	» Hyp,-CrVer. Mitteld, Creditb. NatBk, f. Dtschl.	118.70	4 .	> ver. Graff & Sgv.	108,50	4.	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	78,80	31/2	Fkt.Hyp. S.XII	99.	Antu	werpen-Brussel	80,82
1	Spanior cot Pa		17.	NatBk, f. Dtschl. Nürnb. Vereinsbk.	215.10	4	» Worger Brauhaus Nürnberg	88. 142.	3	* *187i**	79.20	81/2	Ldw.Crdbk.Fkf.	100.	Italie	en	76.60
IE.	Spanler ept. Ps.	58,80	4	Pfälzische Bank	145.10	4	Cementw. Heidelb.	172.50	5	+ Ung. Stab. G. a.	116.20	4.	HypBk.i.Hb.	101.95 100.75	Lond	ion	20.47 80.95
10	Es ki. »	56,50	4.	Pr. BodCredBk.	142.	5	Chem. Fabr. Grinsh,	280.	4	* * * * 16	104.10	31/2	аурын. ко.	98.10	Sahw	veizer Bankplätze	50.60
10	Terk, Egypt,-Tr. &	00.10	4	Rhein, Creditbank	140.	4.	. Goldenbg.	183.	3	1-SEm. Fr	95,30	31/15		99.75		B	170.05
100	Zoll-O. cpt.	96.40	14.	Baha Bhana B.V	170.45	4	Weiler & Co.	261.	8	v. 1885	92.25	31/2	Meining, Hyp-B.	98 05		ld u. Papierge	
) ult, »	-	4	Schaaffhaus, BV. Süddeutsche Bank	100.20	4	Dpfkornb. u. Hefef.	118.90	3.	ErgN	94.25	81/	* HB. unk. 1900	100.80	20-F1	ranken-Stücke	16.20
10	Fund. v. 88 .4	96.75		Sudd. BodCrBk.	168.50	0.	D. Gld u. Silb Sch.	250.	ð	Prug-Dux Gold #	110,60	81/2	Milld Bode Greiz	99.90	Dolla	ars in Gold	4.18
1	▶ priv.v.1800 €	92.60	14.	Wilrtt, Vereinsbk.	149.50	5	D. Verlagsanstalt Allgem. Elekt,-G.	159.	3	w. com	87.70	917.	Nass.Ldb.div.Lit.	100.20	Duku	aton	9.73
1	conv Lit. B	79.	5	OesterrUng. Bank	786.	4	Allgem, Elekt,-G.	281.	4	Radolf Silber fl.	83.70	31/2	. Lit. M .	101.	Ruga	Banknotes	20.43 216.50
18	CORV. LIL.B.	25.15	15.	Oesterr, Länderbk, Creditanst.	188,	4	Ict. Elektr. G. Wien Elect. A. Schuckert	140,	4.	Rud. (Salzkgtis.) .46	108.70	0.18	* N *	101.20		rik	4.90
13	D.	-	5.	Ungar. Credithk.	-	5.	Farbwerke Höchst	487.	Ď	Ung. Galizische fl.	92.70	4	Pinis, HypB. v.86	97.90	Fran	1208. *	80.95
1	Ung. GldRt. ept. fl.	103.20	5	> Eak, u. WB.	127.50	D	Filzfabrik Fulda	178.	3	Ital, gar, EIl. Fr.	58.70	81/2		99.20	Oeste		170.10
1	ult.	108.15	D	Unionbk, in Wien	000.00	4 .	Frankf. Baubank Hotel	111.00	3	> > 500r	58.70	4.	Pomm,HA,-B.	100,50		bedeutet blue Zinse	
K			14	Wiener BkVerein Allg. Els. Bkges.	98.80	5.	> Hotel	266.	R.	Mittelmeer >	98.60	T .	Pr. BdCr.AB. *	90.20	Com	ptNot. Debschn. Co	OUES.
1	The state of the s	40000	10000	I see the same number	1 00.00	The same	- Janes Allin	10000	400	(anti-statement)	and.	-	11, BU,-U.AU. 3	00.00	UIGH	mo-Notic, erster Co	Onle
		-			-	100	-	-					THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PERSON NAMED IN				

Zu Osterfest-Geschenken

e gleiche Littiden ein dem Perens in dem Per Mahle viese seuheiten in Osterhasen, Ostereiern, Osterpiippehen, Osternippes, ie alle erdenklichen Spielwaaren für's Freie und den Garten in grösster Auswahl zu anerkannt streng reell billigsten Preisen.

J. Keul, 12. Ellenbogengasse 12, bestassortirtes Galanterie- und Spielwaaren-Geschäft.

Gegen Gos Sprödigkeit der Haut

legen müssen. Tube 0,50 Mk., 8 Tuben 1.25 Mk.

Dr. M. Albersheim, Fabrik feiner Lager amerik., deutscher, englischer und französ. Specialitäten, sovie sämmilicher Tollette-Artikel.

Wiesbaden Wilhelmstrasse 30. Frankfurt a. M., Kaiserstrasse 1.

1**00000000**0000 Drahtgeflechte,

atte, in ben verichtebenften Maschemveiten und Hoben, welzaundraht, sowie bas bazu gehörige Befestigungs-8370

L. Frorath, Eisenwaarenhandlung, ephon No. 241. Richgasse 10.

Billige und gute Dibbel Auswahl n. jed. Breislage & w. Friedrichfir. 18 u. 14. 1618

Für Confirmanden!

M. Junker, 31. Webergasse 31.

Sarthafthithe.
The Confirmanden und Communicanten empfehle mein gut fortirted Lager in schwarzen, weißen und sarbigen Glaces n. Etoffthandschuben, Erobatten, Hosenträgern, Aragen, Mauschetten in größer Answahl und guten Qualitäten zu den bidligften Breifen.

GS. Schmitt,

Seidel & Naumann's

Germania - Fahrräder

sind die besten.

Grosse Ausstellung Wilhelmstrasse 4. Gen.-Vertreter: Carl Stoll.

Portiérenstangen mit Zubehör à 6 Mt. empfiehlt Georg Zollinger, Schwalbacherftraße 25.

Möbel-Lager 9. Langgaffe 9

in nenen und gebr. Möbeln.

Eine rothe Ripps Garnifut, Kameliaschen-Sopha, Schlaf-Zopha, sowie einelne Zessel und ein Backensessische, Oftomane, 1 compt. Schlashimmer-Ginrichtung, Buffels, Oftomane, 1 compt. Schlashimmer-Ginrichtung, Buffels, Beetleobe, Gallerieschenke, Polizeischenke, Komfole, Wasschieber, Sachteischen, Gallerieschenke, Delgescherüben, Kennwoden, Sonsole, Wasschieber, Auchteinstein Rusb. u. Tannen, Kusziebe, John, Schreibe, biereckge und Ripptische, Spiegel, Lebergen, 1 Sichen-Brandtifte, Nochtante, Desige, Lebergund Wischensteiler, Kichgenische, Kongenische, Kongenische, Tolleitentisch, Küchenschieber, Stadenische, 1 elterner Schrant, passend für Juwellere, eine ächte Parifer Pendule, 20 siberne Leuchter, 9 maiste Rusb. Wirthstische und 50 Weiter Quliciften, 12 gut erhaltene Betten, 6 gebr. Jimmersteppiche und schone Salonbilder.

Langgasse 9. Langgasse 9. Dringe mein Geschäft Jul. Fleinert, Decorationsmaler,

Von heute ab

Bedeutende Preis-Ermässigung

für sämmtliche

deutsche, englische und französische

Parfümerien, Toiletteseifen und Toilette-Artikel, sowie für sämmtliche cosmetische Präparate

zur Pflege der Haut, der Hände, der Haare, der Zähne, der Nägel.

Auswärtige Parfümeriehandlungen senden von Zeit zu Zeit den hiesigen Herrschaften, welche Parfümerien consumiren, ihre Preislisten welchen einige allgemein bekannte Artikel zu auffallend billigen Preisen notirt sind und dadurch der Glaube erweckt werden soll: sämmtliche Wastunden im gleichen Preisverhältnisse.

Diesen nur scheinbar günstigen Anerbietungen entschieden entgegenzutreten, habe ich mich entschlossen, von heute ab für sämmtliche deutsche, englische und französische Parfümerien, Toilette-Seifen und Toilette-Artikel eine ganz bedeuten Preisermässigung eintreten zu lassen und zwar habe ich die Preise derart gestellt, dass bei einem Bezuge aus einer auswärtigen Hand den Consumenten nicht Vortheile, sondern nur Nachtheile entstehen würden.

Ein Vergleich meiner Preise mit denjenigen von auswärts offerirten wird Vorstehendes vollauf bestätigen.

Mein Lager für Parfümerlen, Tollette-Seifen und Tollette-Artikel ist ein hervorragend grosses und reichhaltiges und Character meines Geschäftes bedingt es, meine Waaren nur von solchen Fabrikanten zu führen, deren Renommé genügende Gewähr is meinen werthen Kunden nur gute und Unschädliche Waaren liefern zu können.

Gleichzeitig nehme ich Veranlassung, der vielverbreiteten Auffassung entgegenzutreten: Parfümerlen und Toiletteseifen würden bei als Nebenartikel betrachtet, da in meinen beiden Geschäften Parfümerien nie ausgestellt seien.

Es ist wohl allgemein bekannt, dass mein Geschäft zu den grösseren Parfümeriehandlungen Deutschlands zählt. Wenn ich trotzdemeinen 5 Schaufenstern am Kranzplatz sowohl als in der Wilhelmstrasse Parfümerien nie ausstelle, so gehe ich von

Jede Parfümerie, wie überhaupt jedes cosmetische Präparat, ist durch das Ausstellen in den Schaufenstern mehr e weniger dem Verderben ausgesetzt und alle Parfümerien verlieren durch das Lagern in den Schaufenstern den Hall der Frische!

Das ist der Grund, weshalb ich Parfümerien nie ausstelle, dadurch bin ich aber auch im Stande, stets nur gute, frische, unv dorbene Waare zu liefern und von heute ab zu Preisen, die jeder Concurrenz die Spitze bieten.

Durch gesteigerten Umsatz hoffe ich den Ausfall wieder zu decken, der allein meinen Abnehmern zu Gute kommt.

Eine vollständige Preisliste erscheint demnüchst, bis dahin aber werde ich in kurzen Zwischenräumen die Preise der gebräuchlichen Artikel durch esblätter bekannt geben.

Mark State	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	100 100 200	MANAGER OF THE PROPERTY OF THE PARTY OF THE
Pears Soap per Stück		Mark	
rears soap per stack	Sarg's Kalodont, vorzügliche Zahnseife	50	Rowland's Kalydor zur Reinigung des Teints
Savon Inridace von Violet 1.35		35	Glycerine and Honney Jelly, englisch
Savon Guimauve von Pinaud 40	Taschentuchnarfum Violette de Parme y Pinaud	2.40	Glycerine and Cucumber Beetham
Savon l'ixora von Pinaud 1.35	Odeurs von Houbigant	3.50	Vaselin-Coldcream
Savon Lubin 1.80	Odours von houngant		
Plumanasifan van Pagan & Callat		2.50	Eau de Toilette Lubin
Blumenseifen von Roger & Gallet75	Extrait Peau d'espagne von Roger & Gallet .	3.50	Vinaigre Bully
Extra feine Blumenseifen von Roger & Gallet90	Extrait Vera Violetta von Roger & Gallet .	3.75	Eau de Quinine Pinaud
Savon Peau d'espagne von Reger & Gallet . 2.75	Extrait Violette de Parme von Roger & Gallet	3.50	Desgleichen grosse Flaschen
Savon Vera Violetta von Roger & Gallet 2.75	Odeurs von Atkinson in London in 50 ver-		Deutsches Eau de Quinine
Savon Violette de Parme von Roger & Gallet 1.50	schiedenen Gerüchen, pr. Flacen	1.80	Desgleichen grosse Flaschen
Savon Houbigant 1.50	Das berühmte Essbouquet von Bayley & Cie.	2.50	
Savon Crêmo Simon			Lotion Végétal von Pinaud
Savon Creme Simon		2.40	Eau Philotrix von Roger & Gallet
Old Brown Windsor Soap von Atkinson, 3 Stück	Crab-Apple von Crown Parfumery	2.25	Mundwasser von Dr. Pierre
in einem Packet, per Packet 1.20	Opoponax von Piesse & Lubin	2.40	Desgleichen grosse Flaschen
Spermacety Soap von Bayley & Cie 1.75	Deutsche Odeurs in 100 verschied. Gerüchen	1	Mundwasser von Botôt
Ess-Bouquet Soap von Bayley & Cie 1.75	50 Pf., I Mk., 1.50 Mk. bis	2.50	Desgleichen grosse Flaschen
Floral Vinolia-Seife von Blondeau 65	Lavender Salts von Crown	2.20	Mundwasser von Dr. Evans
Sarg's Glycerine-Seife, allerbeste75		75	Sozodont von Burskirk
Sarg's Glycerine-Seife zwischen Brettern 3 St. 1.20	Aechtes Florentiner Veilchenpulver	1.25	Cherry tooth paste Gossnell
Sarg's flüssige Glycerin-Seife	Imitirtes Florentiner Veichenpulver, pr. P.	75	Aechtes englisches Pfeffermunz-Zahnpulver .
Sarg's Toilette-Glycerin, chemisch rein 1.20	Puder Veloutine von Fay, Paris	2.40	Odonta, vorzügliches Mund- und Zahnwasser
Wolff & Sehn Indische Blumenseife, 3 St 1.20	Puder Veloutine von Borin, Paris	1.80	Bay-Rum St. Thomas
Hieger's Crystall-Saifa	Puder Simon, Paris	1.80	Eucalyptus Mundwasser
Veilchen-Seife von Treu & Nuglisch	Feuide Jatif von Jones	3	Eucalyptus Zahnpulver
Rasirseife von Treu & Nuglisch, beste25	Crême Simon, Paris		Zahnpasta von Dr. Suin de Boutemard
	Deceleichen ander	1	Zannpasta von Dr. Sunt de Boutemard
	Desgleichen gross	2-	
Lampasta in diasubsen von freu & Rugiisch40	Coldcream von Atkinson	1.20	Englisches Räucherband von Piesse & Lubin

Chemisch reine feinste Tollette-Seife in 6 verschiedenen Gerüchen per Stück 20 Pf.
Familienseife, gut schäumend und äusserst mild, 3 Stück in einem Carton, per Carton 50 Pf.
Durchsichtige Glycerinseife, 6 grosse Stücke in einem Packet, per Packet 60 Pf.
Vorzügliche Kinderseife, äusserst zart und mild, per Stück 20 Pf.
Aechte bittere Mandelseife, 5 grosse Stücke in einem Packet, per Packet 75 Pf.
Ganz feine Mandelseife per Stück 25 Pf.
Feinste Blumenseife in 12 verschiedenen Blumengerüchen, 2 Stück in einem Carton, per Carton 70 Pf.
Beste Lilienmilchseife per Stück 25 Pf., 40 Pf. und 50 Pf.
Savon Ideal in 4 Gerüchen: Rose, Veilchen, Heliotrope und Flieder, jedes Stück in einem eleganten Carton verpackt, per Carton 50

Zur ganz besonderen Beachtung!

Vorstehend angeführte Seifen, deren Billigkeit allgemein überraschen wird, stammen sämmtlich aus weltbekannten und renommirten Sfabriken, wie: Mouson & Cie., Wolff & Sohn, Gustav Lohse etc. und zeichnen sich vornehmlich dadurch aus, dass sie bis zum letzten Verbrauch Duft behalten, hauptsächlich aber äusserst sparsam im Verbrauch sind.

Mein Hauptgeschäft befindet sich Kranzplatz I, mein Zweiggeschäft Wilhelmstrasse 42, im Hotel Kaiserbad, dem Hoftheater gegenüber. Ausser diesen beiden Geschäften unterhalte ich kein weiteres und stehen ähnliche Firmen zu meinen Geschäften in keiner Beziehung.

D. ROSENER, Wiesbaden

Kranzplatz 1 Telephon 585

Wilhelmstrasse 4 Telephon 585.

to. 139. Morgen-Ausgabe.

Donnerftag, den 24. Mary.

46. Jahrgang. 1898.

(28. Fortfegung.)

Che

uten

Hau

(Rachbrud perboten.)

Roman von Gertrud Franke-Schievelbein.

er Seclenstätke, die sie nie in sich gelucht und die erft Schickfal in ihr gereift hatte, ertrug sie den Mublid er Leiben. Die hörte seine leisen, rüfprenden, uneensüblichen — ach trautig einformigen Klagen an. Sie ging auf seine ein ein, suchte ihn auf freundliche Gedanken zu leiten, in worübergehenden Angste und Erregungspusiääden durch sist. Bortsefen, leichte Spiele zu gerfrenen, die dei beitwoll sestörten Rerven zu beruhlgen. Ihre Näche wirkte inderbar auf ihn ein. Sie war wirktig seine "Ihhen wirkte inderbar auf ihn ein. Sie war wirktig seine "Ihhen ein beitwoll sestörten Kerven zu beruhlgen. Ihre Näche wirkte inderbar auf ihn ein. Sie war wirktig seine "Ihhen ein besteht und die erfte erft sein von eine Bestäten Gegenwart sich zu einer motten Hoft urmechte in ihrer Gegenwart sich zu einer motten Hoft been, Affen. Er stählte in sich eine Welt der Godinselt, der sie ihn Konlgreich noch ungeswohener Schäbe. Tapfer der sich sichen Morgen auf und ging auf's Reue daran, auf krött zu wollenden. Webeit zu wollenden. Webeit zu wollenden. Webeit zu vollenden. Beginnen folgte balb ein trauxiges zisten. Das Handwartszaug sant ihm and den Kraft dahin ...

Benubenlang konnte er in schwerer gestiliger Gedunden-Wur sich hinfarren oder dem tiefgesunstenen qualvollen löstbevussischen anderen Gedanken hatte, als den alen Freund. Sie fürgte de Machzeit, ab den alen Freund. Sie für gang entschulden. Heluch, der sich unebete, der ohne Unterschied abgewiesen. Immer drückender

empfand sie bie Lass, die so plöblich auf ihre welchen Schultern gesegt war. Ihren Bater hatte sie selt der letten entscheidenden Unterredung nicht mehr geschen. Er schein im Wolfsbagener Schösse, nicht mehr beimisch zu sihsen, polterte nicht wie sonit und bielt sich siuf und gedrückt in seinem Jimmer, das die alte bescheidene Einrichtung frührere Tage, seine Pfeisen, ein paar schone Wossen und kriegstrophäen enthielt und mit einem unausilgbaren Tadasserund bespätet von.

Am Margen des dritten Tages hatte Resause Kott besonders niedergedrückt gefunden und ihm einen Spaziersang in den Bast vorgeschlogen. Dort war es still und sass, die so inder auf den Wolfelden. Weltweise lange und bill dor sich die. Gebrochen ein Weltwa – das die Gebrochen – die Nebad – das die Steuer auf den Welsen treibt – Benn Sie nicht weren. Nelamie – o, gonnen Sie mit Ihre Gegenwart – . ich habe so nichts auf der Weltle sindt mehr ertragen zu lömen. Endlich stand er aus, stumpelnde Gerschapktal stachte, die sindt mehr ertragen zu lömen. Endlich sand er aus, stumpelnde Gerschapktalt Lachts auf. Die Sonne stand sich den boch die sich sach die der der geben hie die sich der der geben Kies des Bodens. In den Bege die hagere, stumpelnde Gerschapktalt Lachts auf. Die Sonne siaub sich don boch. Sein Schatten, finz nud schwarz, ging vor ihm ger auf dem gelben Ried des Abens. In den Bischen des Goungmiss, die einer zede gleich den Bege elufahien, surten und summen entige Bienam. — Immer lirzer wurde der Raum wolfden den entige Einen. — Immer lirzer wurde der Raum wolfden den einen Geschein in die Gesichter der Beiten. Wie sond. Gesch Schatten, blieb der alte Derr liechen war der der Band. Recht hatten, blieb der alte Derr liechen war. Mit heitigen Gesch gehabe fleiche gesche der Geriften den Welter lang.

Die kohl hoh ieht erst das gesenste werden der der gebenden werden gebrande store haber Gerifte lang.

De anachte der Alte den Sopi über die Geschurte geschnete Welten geschapt der der der der der der der der den der der der der der der der der

46. Jahrgang. 1898.

"Sonft — Melh — ein Borwurf — ein Jied ... und ich ... die ... Du halt keinen Bater mehr, Melh ... vergiß das nicht ... hört Du?"

Halt erflicht, gurgelnd, als presse ihm einer die Kehle gusammen, zitterte es ihm aus der mühjam athmenden eingejunkenen Brust hervor. Seine Hahd, die den Stock und sie verstellt wie vom Sturm geschütelt hine und herichwante. Melanie schlan de Krme um ihn und fährte ihn au einer Bank, wo er stöhnend niedersant. Doch kaum hatte er wieder Lust und Krast gemag, so hab er den knochgen Beigespinger drohend empor.

"Er ... muß fort! Hörst Du? Morgen ... heute noch! Sag's ihm, Melly, gleich ... sag's ihm — oder ich, die solt, ich selber — und dann — — Die Fran brach in Thinken aus und rang die Hahde. Fort?" schre sie, "O Gott, Bater! Er ist ja krant — — surchter Kugst lag in den Worten, daß der Mite, die Angendramen in die Höhen kiehen hatte hatten ihm die heiden Menschen nicht ausgeschnet sind bei beiden Menschen nicht ausgeschnet ihm die heiden Menschen die hatten ihm die heiden Menschen nicht ausgeschnet lind wie seine Geschen nicht ausgeschen! Und wie seinen fahrelten Bild auf seine Zochter warf. Nein, wahrlich, nach Alebengefinde dass Gedeinmiß ihr das Derz ger ab — Warmun hatte sie sich auch vor hat das Bersprechen ab and vor der Aleben Mitled und Schale ertein Schole erteinen Bilde das Gedeinmiß ihr das Derz ger ab — Warmun hatte sie sich and don Nott das Bersprechen ab gusten lassen keine keine kindle der er die lingebung über den wohren Ernah ernahen sinchte er nichts webe, als durche bandelt, ja vielleicht der Freiheit und Selbsseinlich und Erlichen Mitled und Kulsehen aus werden. Mit allereit esten wehren Ernarchant fünktete er nichts webe, als durch besondert, ja vielleicht der Freiheit und Eelbsseinlichen wer weit der Bos diehe vernah gelinkten wer eine Bos diehe nachtag einer das nachte der von sind kan die bermünze, die sie sie in den Kulsen au gelicht. Einem Künüster dast ja Zeder gern ein paar Schrullen zu gut. — Was halsen werden. Wit allereit einen K

Bewissen war gebunden und sie wagte nicht einmal, sich dem Przie anzubertrauen.

Dem alten, scharschiedenden Menschentenuer ging nun aber doch langsam ein Lichtschen auf. Mit einigen nachbentlichen und einsenkenden "Indimns" sließ er seinen Stock seitst auf den Boden. Es war, als sände er seinen Stockstigt auf den Boden. Es war, als sände er seine und verhofft den Schlüsseinen Este von Machten und Bermuthungen.

Acart?" fragte er dann kurz und scharf. "Run, so schieß zum Dotor!"
Sie fuhr erchroden auf, als hätte er ihr den Borschiag gemacht, ihn umzudringen. "Um Gotteswissen, Bater! Das wirde ihn . nehn, nein! Das machte ihn franker!"

Dummes Zeug!" polierte er nun hernus, gang überseug, doch er sich nicht gestlich sinter weinen wirde Reiner gefund. Schief zu Berrdausen! Hern soch ihm doch!"

Und wie von frischer, jugendlicher Lattraft erfüllt, stand er

ihm habe!"
Und wie von frifder, jugendlicher Thaifraft erfullt, ftand er auf und ftelzte, auf feinen Stod geftigt, langfam dem Schloffegu. (Fortlegung folgt.)



Wasserheilanstalt

Kurhaus Hofheim I. Taunus.

Behaglich eingerichtete, kleine Anstalt (bis 20 Pa
Nervenleiden , Verdauungsstörungen etc. 1. April bis 1. November. Dr. M. Schulze Hahleyss.

Blinden-geim, Blinden-Anstalt, Balfmühlftrage 13, Emferftrage 51,

empfehlen die Arbeiten ihrer Jöglinge und Arbeiter: Körbe jeder Art und Größe, Bürstenwaaren, all Besen, Schaubber, Mbeischürften, Aunzeldurften, Anchamierer, Kleider- und Wischöften zu. zu, seiner Fustunation, Klopfer, Sirobseile zu. zu.

Roberite werben ichnell u. billig nen geflochten, Roebesparaturen gleich und gut ausgeführt. Ruf Wunich werben bie Cachen abgeholt und wieber gurudgebracht.

Teppiche, Läufer, Vorlagen,
Alle Qualitäten, Muster-Nonherten,
Bel grösseren Abnahmen bedeutenden Rabastt.
Herm. Stenzel,
Marktartasse 26, "Drei Könige".

Visit- und Verlobungskarten,

Sindwunichtarten und Trauer . Anzeigen se. fertigi Lithograph A. Ringel, Marttftrage 8,

Blumenftander, gefentich gefchüpt,

Befanntmachung.

Freitag, den 25. März d. I., Bormitiags 9 Uhr und Mittags 3 Uhr beginnend, follen die zu dem Rachlaffe des Breallehvers a. D. Wilhelm Schwidt von hier rigen Mobilien, bestehend in mehreren vollstäntbigen en, Auso. und Sann-Aleiberschründen, Kommoben, follkfründen, Ausb.-Schreibissen, Zimmertischen, Andei-en, Politermöseln, Spiegeln, Bildern, Borbangen, bern, Weifigung und Kückengeräthen z., in bem Hause enstraße 31, 2. hier gegen Baurzahlung versteigert werben, Bicababen, 21. Mary 1898.

Rans, Magiftrats-Ober-Getretar.

Befanntmachung.

Hen 24. Mars er., Radmittags 21/2 Uhr unfangend, berfleigere ich im Auftrage bes Heren Mentner Jung hier wegen Abreife in seiner Wohnung

2. Elifabethenstraße 2, 1 r.,

bie aus 5 Zimmern, Auche 2c. bestehenbe, sehr gut erhaltene Wohnungseinrichtung und zwar: Calon: eine Blüsch-Garnitur (Canape, 4 Sessel), 1 Berticov, Tisch, Spiegel mit Krümeau, Teppich; Opeisezimmer: ein Aushö-Büssel, im Ausziehtisch mit Ginlagen, 6 Btühle, Servante, Teppich und Spiegel, Humpenbreit;

eine Edlafgimmer - Ginrichtnug, beftebenb aus zwei hocht. Betten mit Sprungrahmen und Matraben, 1 Bafchfommobe mit Tollette, zwei Rachtifiche, Hanbunchalter, 2 Stuble;

Vaartinge, gandinchgalter, 2 Schifte; gernet einzelne Beiten, Aleiberichtanke, Kommoben, Divan, Schiel, Lifche, Süche, Waschaften und Keptampen, Regulator, Chreibisch, Borhange und Sieffampen, Regulator, Borkagen und Teppicke, Blumenständer, Elsfarent, Borkogen und Teppicke, Plumenständer, Elsfarent, Bodewannen, Spiegel, Glas, Borgellan, Wilder, Aliphiachun, Küdeneinrichtung, Küchen- und Kochgeschien, Kacheneinrichtung, Küchen- und Kochgeschien, Gesindebeiten u. Möbel, sowie sonit verich.

Gegenstände

Iffentlich meiftbieiend gegen Baargahlung.

With. Klotz,

Anctionator 11. Tagator.

Bekanntmachung.

Mächsten Freitag,

ben 25. Marg er., Morgene 10 und Rachm. 3 Uhr anfungend, verfteigere ich gufolge Auftrags im

Aloster Clarenthal

nachbergeichnete Gegenftanbe, als:

erzeichnete Gegenstände, als:

Hands. Anden. und Wirthschaftsgeräthe,
Betten, Tischen. Etähle, großer Küchenschrant mit Auffah, alterthüntliche Uhr,
Bilber, Thefe, Borzellan, Gläser, Flaschen,
Feldschmiede, Ambuh und Schranbstod,
Apfelmühle, Kartoffelanetsche, eis. Kühlchiff, Wirthschaftshalle, Vienenstand mit Kubehör, einige Pflüge, Wistbectsenster,
Bohnenstangen, Nertholz (Atazieu), altes
Siten. Messina und Annier. sowie eine Gifen, Meffing und Anpfer, fowie eine Wähmofdine

Offentlich meiftbietenb gegen Banrgablung.

Will. Klotz,

Veranlasst durch die colossale Nachfrage ich Wartburg-Rüdern, theile einem hochverrten Publikum erg. mit. dass dieselben am 1. April reicher Auswahl hier eintressen, und bitte ich eine verehrten Interessenten, sieh gest. noch an lange

Eclaube mir derauf hinzuweisen, dass man mit dem Wartburg-Bergstelger für Horren und Damen Gestenlose Fahrrad) Berge mit nahezu halber Ernft fahren kann, was wehl für Damen beconders angenehm ist.

Carl Griin,

44. Priedrichstrusse 44. 44. Friedrichstrasse 44.

Nur kurze Zeit! Total-Ausverkauf.

Die Restbestände des J. Millellistein Seinen, Beinen, Gardinen, Stepp-bestehend aus Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Sammeten, Leinen, Gardinen, Stepp-Die Restbestände des J. Lillenstein'schen Waarenlagers,

4. Kl. Burgstrasse 4.

Visitkarten,

Verlobungs- u. Einladungs-Karten etc. 108. Ulrich, Friedrichstenanc 39,

Flaschen.

-- Filial-Lagar ---

Gerresheimer Glashuttenwerke vorm. Perd. Heye:

L. Rettenmayer.

Mene Mübel.

Bolirte Betten win hohen Hantern von 100 Mt. an, ladirte Betten von 48 Mt. an, Dienstdeter-Verten von 28 Mt. an, Matrujen von 10 Mt. an, Strohjade 5 Mt., Detbetten 16 Mt., Alifen von 6 Mt. an, Kohridhle 3 Mt., grope Answand in Kommoden, Atlebertghante, Berticows. Schreibrighe, Secretare, Büffeis, Spiegelfchräute, Bothods, Divans, Pfliffchganniaren, Aldre Spiegel, efegante Schlafzinneren an andere Jimmer-Cinrichtungen afrech billig.
Har meine Arbeit leiste ich schriftliche Garantie. Auf Munich and Zahimps-Arleicherung. Transport frei. 3840 Arkeitigep Laurth. Mantergasse 13.

Startoffeln,

gute, alle Sorien, ju baben bei C. Vorpubt, Webrygaffe 54.

mit Original - Schutzmarten aus der Sirocco-Rösterel von

P. P. Cahensly, Limburg,

zum Preise von Mk. 1.- bis Mk. 2.- pro F

zu haben bei:

J. C. Bürgener, Hellmundstrasse,
C. Ernst, Steingasse.
Ludw. Fischer, Sedanstrasse.
Jac. Prey, Schwalbacherstrasse.
Jager Wwe., Hellmundstrasse.
J. Jäger Wwe., Hellmundstrasse.
W. Klingelhöfer, Oranienstrasse.
W. Kinapp, Sedanplatz.
W. Knapp, Walramstrasse.
C. Linnenkohl, Moritzstrasse.
Hr. Maus, Moritzstrasse.
Hr. Maus, Moritzstrasse.
E. Rudolf, Frankenstrasse.
E. Rudolf, Frankenstrasse.
G. Stimm, Delaspeatrasse.
Louis Schüler, Hellmundstrasse.
G. Stimm, Delaspeatrasse. zu haben bei:

Louis Schüler, Helmundstrasse.
G. Stnmm. Delaspecatrasse.
Jac. Ulrich, Friedrichstrasse.
C. Yorpahl, Webergasse.
A. Weber, Kaiser-Friedrich-Ring.
J. W. Weber, Moritzstrasse.
W. Weber, Westundstrasse.
A. Well Wwe, Röderstrasse.
C. Witzel, Micholsberg.
Mr. Zhoralski Nachf., Römerberg.
Biolyvich.

nve

Eng. Fay Nachf. G. Neidhöfer Wwe. F. Schueiderhöhn. Gg. Wehnert.

De zheim:

Sonnenberg: Ph. Hr. Dörr. Ph. Wagner. Wilh. Völker.

Schierstein: L. R. Schwidt. Carl Spies.

Wegen Umban u. Lokal-Vergrösserung durch Hinzunehmen des Nebenladens

sämmtlicher fertiger Herren- und Damen-Wäsche.

Tisch-, Bett- und Küchen-Wäsche, Leinen, Baumwollen-Waaren, Gardinen und Rouleauxstoffe

zu enorm billigen Preisen.

Langgasse 16. Act. Langgasse. Günstige Gelegenheit für Bräute und Confirmanden.

he

ten

lau

nv

Geschwister Meyer, Kirchgasse 49,

zeigen den Empfang der Neuheiten für die Frühjahrs-Saison in

rstoffen, Jup

in hervorragend schöner Auswahl ergebenst an.



101112 Old eleganten

Herren- und Jünglings-Gehrock-Anzügen, Herren- und Jünglings-Jaquette-Anzügen,

Herren- und fünglings-Sack-Anzügen, 1-rhg. u. 2-rhg., Herren- und fünglings-Haus- u. Fantasie-Joppen,

Herren- und Jünglings-Vister und Kaisermänteln,

Herren- und Jünglings-Havelocks aller Art, wasserdicht,

Herren- und Jünglings-Hosen und Westen

sind in reichster Auswahl vorräthig.

Elegante Façons. Modernste Stoffe. Billigste Preise.

Godrider Sies.



ist Goodyea

Goodyear ist er Name des amerik, Erfinders der hervorragenden Maschinen. Welted heisst Rahmen Rand), mit denen die Schuhe eingestochen werden wie bei der Haudarbeit.

Goodyean Welt Schuhe

bedeutet ein Pal aut, das nach den Maschinen benannt wird, auf denen es bearber't wird.

Goodyear Welt Schuhe

werden maschine ebcuso eingestochen, wie es der Schuhmacher sonst mit der dat, that.

Goodyear Welt Schuhe

sind unter limsfänden besser als Handarbeit, weil die Hand weniger gutes, die Maschine dagegen nur prima Material verarbeitet.

Goodyear Welt Schuhe

sind wit Ausnahme des Absatzes ohne jeden Eisenstift gearbeitet, infolgedessen ist die innere Sohle völlig glatt und das Laufen darin bequem und angenehm.

Goodyear Welt Schuhe

bleiben während der ganzen Fabrikation auf dem Leisten, wodurch die Passform und Eleganz bedeutend erhöht wird.

Goodyear Welt Schuhe

vereinigen in sich alle Verzige der Handarbeit und Maschinenwaare, ohne deren Fehler antzuweisen.

Goodyear Welt Schuhe sind das Vollkommenste, was in der Schuhfabrikation geleistet wird und übertreffen alle anderen Schuhwaaren an

Eleganz, Haltbarkeit und Billigkeit.

Special-Fabrikat von

gazin jut Mobel 11. Ferd. Marx had Tack & Cie., Schulwaaren-Fabriken, Burg b. Mgdb.

Eröffnung der Haupt-Niederlage:

lise 33.

S. J. A

Wiesbaden,

Languasco 33,

Sonnabend, den 26. dieses Monats.

Getreidephon 413. | Kirchs

Gardinen

as Fenster Mk. 1.25, 1.95, 2.50, 3.25, 3.75, 4.50, 5.75, 6.25, 7.- etc.

Stores das Stück Mk. 3.75, 4.50, 5.25 etc. Neuheiten in feinen Spachtel- und Band-Gardinen und Stores.

Spachtel-Rouk

fertig Vaaren

zum Aufmachen, in verschiedenen Level zur Längen. Das fertige Rouleaux auf selwen Koperstoff mit hübscher Spitze und Ornament d Stück Mk. 2.85,

Scheiben-Gardinen, Mtr. von 5 Pf. anfangend, und Congress-Srffe

21 Webergasse. Ch. Hemmer, Webergass 21.

Gastocher, Betroleumfocher, Sviritustocher .

M. Rossi, letgergaffe 3. Grabenfiraße 4.

Für Eheleute.

(E. B. 2526) F 21

Bur gefunde und empfindliche Fuße!

Marsala, Marsam, van benere, direct von Palerno importiri, per Flasche Jetat nur Mt. 2.65 ohne Glav. Samos, Muscat, per Flasche per Flasche 1440

E. Brunn, Weinhandlung (gegr. 1857),

Pinnpernictel, westfilische und Berliner, immer frisch, empf. 8846

J. Rapp, Goldgaffe 2.



eker Bucttig's La ifte unb beste Britist gegen , jed verZahnschmerz".

Lilie milch-Seife

23eilchen, Dieberverfdufer, Beftenbirage 24, 8 1

weltberühmt durch fast auf allen Ausstellungen prämitrte Tuche liefen wir zu hervorrag.
Preisen Herren-Anzug- u. Paletotstoffe von einfas

Berg, Egl. Landrath.
St. Goarshausen
de Rooy, Egi. Landrath.

Volk. Rfm. Be. Langgasse. In Privathems Langgasse. Hansman, Fel. 4 Wills Beatric Formanden. Sillen, Frl. Beatric Beatr

o. 139. Morgen-Ausgabe.

Donnerftag, den 24. März.

46. Jahrgang. 1898.

irthschafts-Inventar-Versteigerung.

m Aufrag der Frau Fr. Wanger, Bwe, hier here ich wegen vollftändiger Geschäftsaufgabe heute merstag, den 24. März er., Bormittags libr anfangend, auf der

Bierstadter Warte, berhalb ber Bierftadter Strafe:

Tynto Der Bierständter Strasse:
Zämmtliches Wirthschafts - Juventar, ca.
50—60 Stud vleredige u. runde Tifce, 180 Siuhe,
50 elserne Garientische und 150 ciferne Gartenstülle,
50 Lisce mit Böden und Pidhsen zum Ausschlächgen
tel Waldseiten, 1 Tafelclavier, Glass und Borzellanigknünke, 1 großer Gisschant, 2 noch sehr gute transportable gerbe mit Auperschäft, Defen und Wassserneine, 3000 Biergläser (0,4 km.), 300 geschilftene
Masser (3,2 m.), 4000 Biermarten, Stehr und
Jängelampen, Sturm und Gartensaternen, Servierstreiter und noch viele zum Wirthschaftsbeitzeb gehörige
Gegenstände

id meifibietend gegen Baargahlung.

Georg Jäger, Anctionator und Tagator, Hellmundstraße 29.

Wobiliar= Berfteigerung.

Begen Wegging verfieigere ich gufolge Auftrags morgen Freitag,

5. Darg er., Rachmittage pracis 2 Uhr

5. Jahnstraße 5,

Sinterhans 1. St.,

Bunf vollft. Betten, 3 Aleiberichrante, Bafch Rommoben, Rachttifche, Spiegel, Bettgeng, große und fleine Babewannen, tranes, Derb, Djen, geir. Aleiber u. fouft woch viele Sane u. Ruchengerathichaften lich meiftbietenb gegen Baargablung.

Wilh. Helfrich.

8 Verkanfs zu Ansnahmepreisen

- 10 %. Rabatt 3

ne ohnehin außerordentlich billigen Breife. In Anbetracht mir geführten nur prima Qualitaten

Möbel und Betten,

Bolfterwaaren

atten bietet biefer Berfaut jum bevorftebenben ibaftefte Gelegenbeit.

agazin für Möbel u. Auskattungen.

Ferd. Marx Nachf., 8. Rirdigaffe 8.

Mehlt preiswardig

S. J. Meyer, Getreide-Handlung, sphon 413. Kirchgasse 36.

Teppiche,

yrna, Tournay, Brûssel, Velvet, Tapestry, Axminste Möbelstoffe, Portièren, Tischdecken, Divandecken, Linoleum.

Carl Stah

Weinhandlung,

29. Kirchgasse 29,

Spachtel-Rouleaux in allen Breiten.

Julius Moses, Kl. Burgstrasse 11, I.

emplichlt sein Lager in

Rhein- und Moselweinen, deutschen und französ. Rothweinen, Ungar-Weinen, mouss. Weinen, Champagner und Cognacs.

Proben und Preislisten stehen zur Verfügung. Niederlage zu Originalpreisen: 2 Drogerle "Sanitas", Mauritiusstrasse.



Bur unr einen Pjennig Betroleum

Gummi=Artifel.

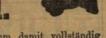
Tenvidie '

iches Berlangen Lubioig Otto Bleibtreus



Schluss!





Alle noch vorräthigen Resten werden nunmehr, um damit vollständig zu räumen, bis Ende März

zu jedem annehmbaren Preise

verkauft. Herren - Anzüge, Knaben - Anzüge, Confirmanden-Anzüge, Paletots und Hosen



Goldschmidt & Schestowitz

Kleine Burgstrasse 1, im Eidam'schen Hause.

Pension Kauzenberg,

Ca. 1000 Paar Damen- u. Herren-Bugit. 3 Mk.,

P. Schnelder, Midelsberg 16 und Sochfätte 31

Solid gearbeitete

empfiehlt in grosser Auswahl zu billigen Preisen

Georg Reinemer Wwe., Michelsberg 22.

Wegen Neberfüllung meines Möbellagers verfaufe ich feine Polster : Garnituren, sowie Schlaf-Zimmer, Eß-Zimmer

> Ph. Besier, Tanunsftraße 33/35.

Gummi-Artikel.

Pariser Neuheiten für Herren und Dam Illustrite Preisliste gratis und diseret. F W. Mähler, Leipzig 42.

Ansünde- und Breunhols.

r empfieht. er empfehle trod. Rief. Büttbetholz (Schwarisch beholz leicht nachzulpalten, zu dem außerverbentl. i 1 UR. 1.50 per Ctr. Alles frei ins hans geliefert

Wilh. Linnenkolt, Effenbogengaffe 17 u. Abeligaibftrafie 2a. Brennbotifpalterei verm. Mafdinenbetriebs.

la Anthracitkohlen,

fowie alle Sorten Roblen und Solg in uur la Qualität

M. Cramer, Belbftrage 18.

Samenhandlung Ellenbogengasse 9, Heinr. Schindling.

at gur jehigen Aussaat feine betwie en Gemife und Rimmen-Samereien, er Alex weiße und gelbol. Teinflee, en se, 2:deutz, ächte, einvourzel. Pferbejahn, Caatmaid, Caat-Wide Bohnen. Operlalitäti Erassamen i ngen für Bielde und Jierrafen et. 1e.



Ärztlich empfohlen.

Preise stehen auf den Ediketten.
Flasche Mk. 1.90, 2.50, 3.-, 3.50, 4.-, 5.Cognac zuckerfrei Flasche Mk. 3.Vorzüglich für Genesende und Zuckerkranke.

Franz Blank, Bahnhofstr. 12.

euheiten



für Frühjahr- und Sommer-Saison

empfiehlt in reichster Auswahl

Karl Perrot, Elsässer Zeugladen,

Kleine Burgstrasse 1. Frankfart a. M., Am Salzhans 5.

Der eleganteste einfarbige Klei

Vornehme

Eleganz, aparte Farben.

Solide im Tragen.

Besonders preiswerth.

Per Meter

2.50 Mk. Robe

15 Mk. XXXXXXXXXXXX



für Frühjahr 1898.

Jede Robe tr nebenstehend Stempel:

.Electoral

Speciell for meine Fin angefertigt.

Webergass

Das Verkaufshaus

der bekannten und höchstprämilrten Kaffees von



Gegr. 1864. Dampf-Kaffee-Rösterei, Gegr. 1864.

wurde heute am hiesigen Platze



Kirchgasse 34

eröffnet und offerirt Kaffees in den Preislagen von

Mark 0,65 bis Mark 2,30 per Pfund.

Ausserdem unterhält es ein reichhaltiges Lager in

ächt chinesischen Thees, wie auch Cacao, Cakes, Chocolade and Zucker.

Unser patentirter Hausens Kasseler Hafer-lakao ist nur in blauen Cartons enth. 27 in Stantol epackte Wirfel = 40-50 Tassen für Mk. 1 - in potheken, Drogen- und besseren Colonialw-Geschiften zu Kasseler Hafer Kakao Fabrik

Bischof,

chemische Waschanstalt

davor, solche Mischungen

Färberei und Reinigung

v. Herren- u. Damen-Kleidern, Zimmer- und Decorations-Stoffon, Terpichen, Läufern jed. Grösse etc.

Gr. Burgstrasse 4, nahe der Wilhelmstrasse.

Fabrik und Laden Walramstrasse 10,

Pamen in Rasirmesser, Scheeren, Taschenmesser ze. in feiner Goldichrift
anabirt bon jest ab fitter 10 Pf. per Stück, in gleich feiner Ausführung
wie blisher, außatt früher 30 Pf. per Stück. (Billiger wie jede Concurreng.)

Gegen vorherige Ginsendung des Betroges (Briefmarken gestattet) versendet die STABLEVVAAREN-FAURERA

C. W. Engels, Foche bei Solingen,



ellejniger gabrikant der Solinger Stahlwaaren mit der Marke, 1 Silberfinhl-Rasirmesser no. 58 wie Beidnung, Rlinge magnetifirt, fein hohl-gefcliffen, fur jeben Bart

franco gu MR. 1.50 (feinftes Gtul mit Metalleden und Golbbrud fuge jebem Meffer gratis bei),

Cingravirung eines Mamens in Goldfdrift 10 Df. ertra!

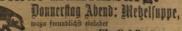
geware gleichtommt ober nicht ben grechterweise unehmen und anger bem Ohne Risiko! (40 Bt) gu erfeben. ein mir gejeglich gefanbten Reubeiten beriteienigen, weche ichn im Befie meines Breisbuchs gung für 1898 berlangen. F48

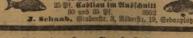
delfarben - Fußbodenlacke

in berfchiedenen Farben, 3960 ucht nachtlebend, rasch trodnend, größte Haltbarfeit. mis Sehild. Drogerie, nur Langgaffe 3.

Alle fünftlichen Düngemittel

Stadt Luxemburg.







Seidel & Naumann in Dresden

1898° Naumann's Germania-Fahrräder 8 Grössen, versch. Farben, im Gewichts von 9–15 Kilo, sind in grosser Auswahl vorrättig in der 3491

Fahrrad-Ausstellung Wilhelmstrasse 4.

Gen.-Vertreter: Carl Stoll, Frankenstr. S.

Telephon 249.

3500 []-Mtr. grosse Fahrbahn vor der Adolphshöhe, Dampfbahn-Haltestelle.

Die Annonce im Morgens blatt vom 22. März cr. bes zieht fich nicht auf mein

bereits mitgetheilt, wird mein Geichäft unverändert weitergeführt.

Frau Constantin Höhn Wwe., Langgaffe 5.

Für Confirmanden!



Empfehle mein Lager in allen

Gold- und Silberwaaren

als passende Confirmations-Geschenke zu den bekannten billigen Preisen. 3943

Chr. Kiee, luwelier, ergasse 13. Häfnergasse 13. Häfnergasse 13.

Eigene Werkstätte. Vergold. und Versilberungen.

Böpfe icon bon 1 Ditt. an, deitel, Coupets, Beriden, fowe alle moberne Haararbeiten aufs geliefte billigft angelertigt, ba feine theure Laben-un gablen babe. Rirchgaffe 23, 2. Etg.

Schützenhofftraße 3, 1. St. Betten, alle andere Spieget, Rüchenschränte, große Mustvabl in allen Sorten Stühlen, Ateiderfidden, BorplateTolletten gewähre ich von hente bis zum
25. April gegen Caffe = Cinfanse
einen Rachlot von 10 %.

gerner offerire noch: 2 prachtvolle altdentsche Küchen-Einrichtung, eigner Fabrikation, sowie 2 Cassaschrände anbert binig.
Zämmtiche bier angeführte Röbet u. Posserwaaren stud nur solibe u. dauerhafte kobitate, worauf ich freicht das kaufende Publikme auswertsam mache und halte mich bei Bedarf bestens empfohlen.

3962

ID. Levitta, Shiikenhofftr. 3, 1.

Gasthaus zur neuen Post.

Metelsuppe. -

Sekfartoffeln

(Frührofen) und frühe gelbe Frankenthaler empfiehlt Ferd. Alexi, Michelsberg 9. 3773

Snathafer,

Driginal : Probficier - Rachaucht,

Set=Kartoffeln, Magnum bonum und blane Riefen, gu haben bet

Landwirth W. Karaft, Dotheimerftraße 18. 3988

Hühner: und Tanbenfutter

Wilhelmstrasse 16

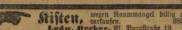
nnr noch für kurze Zeit ausgestellt die hervorragenden Colossal-Gemälde Heinrich Heine's letzter

Heine-Denkmal der Kaiserin von Oesterreich. La sirène moderne.

Prinzess lise.

Lady Godiva

on Morgens 10 bis bis Abends 9 Uhr: Ermässigtes Entree:





Möbel- und Decorations-Geschäft Jean Meinecke

Ecke Wellritz- u. Schwalbacherstrasse.

Grosse Auswahl in Möbeln, Betten u. Spiegeln etc. Einzelne Zimmer-, sowie ganze Einrichtungen

Braut-Ausstattungen.



Zum Seidenräupchen, 38. Caalgaffe 38

Sente: Megelsuppe,

Aug. Möhler.

Caffaidrante,

rbeit, billig zu verfaufen. ?. B. Levitten, Schügenhofftr. 8, 1.

Pr. Nieuwedieper Angelschellfisc

Jac. Huber, Bleichstrasse 15.

Mehgergafie 2.

Familien-Nadyrichten

Als Verlobte empfehlen sich

Lina Nothnagel Gustav Beyer.

Wiesbaden, im Mārz 1898.

Sath. Sängerdjor.

Codes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Befannten bie traurige Rachricht, bag es Gott bem Allmächtigen gefallen hat, unfern lieben guten Bater, Bruber, Schwiegervater, Grofvater und Onfel,

Haladin Franz,

nach langem, ichwerem Leiben, wohlberfeben mit ben beil. Sterbefatramenten, geftern Racht 11% Uhr gu fich gu rufen.

Wiesbaden, 28. Marg 1898.

Die trauernden ginterbliebenen.

Die Beerbigung findet Freitag Mittag 13/4 Uhr bom Sterbehaufe, Friedrichstraße 44 (Rarlsruher Sof), aus statt, bas Seelenamt Samftag Morgen 71/4 Uhr in ber Rath. Pfarrfirche.

Danksagung.

Für die bergliche Theilnahme an bem ichweren unerfetlichen Berluft meiner lieben Frau, unferer treuen fürforglichen Mutter fage Allen meinen innigften Dant, befonders Berrn Pfarrer Eriedrich für die troftreiche Grabrede.

Wiesbaden, 23. Märg 1898.

Die trauernden Sinterbliebenen:

Joh. Dh. Araft, Sinder und Enkel.

Freunden, Berwandten und Befannten zeigen wir tiefbetrübt hiermit au, daß unfer lieber guter Better, ber Rentner

Herr Wilhelm Habel,

am 22. b. M., Rachts 1/212 Uhr, nach furgem, schwerem Leiden fauft verschieden ift und bitten um ftille Theilnahme.

Die trauernd Hinterbliebenen.

Wiesbaden, ben 23. Märg 1898.

Räbere Bestimmungen über die Zeit ber Beerdigung werden noch bekannt gegeben.

No. 139. Morgen-Ausgabe.

Donnerftag, den 24. März.

46. Jahrgang. 1898.

Seiden-Bazar S. MATHIAS,

36. Langgasse 36.

nur diese Woche.

Prospecte

zur Massenvertheilung in Zeitungen, in Rotationspressen-Druck, auf farbigem wie weissem Papier, liefert ausserordentlich billig die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei, Wiesbaden, Langgasse 27.

Goodyear Welt Schuhwaaren

elegant, solid und billig, finden Sie in der vollkommensten Ausführung bei

Ferdinand Herzog,

Langgasse 44, Ecke Webergasse.

Wiesbaden. Webergasse 31 und 33. Telephon No. 626.

Marktstrasse 19a. Ecke Grabenstrasse.

Nachlak-Versteigerung.

3m Muftrage ber Erben verfteigere ich nächsten Samstag, 26. März cr., Morgens 10 Uhr

anfangenb, im Saufe

1. Albrechtstraße 1, Seitenban,

bas gefammte borhandene Rachlag. Inventar, als:

Möbel, Beißzeng, Rüchen= und Rodgeidire u. bergl. m.

öffentlich meiftbietenb gegen Baargablung,

Wilh. Klotz, Auctionator u. Tagator.

Bareau und Gefcafisiotal: Abolphftrage S.

Vorschuss-Verein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Die in ber gestrigen General - Berfammlung auf fieben Brocent fefigefeute Divibende für 1897

vom 24. Märg an Bormittags in ben Raffenftunden IIID Rachmittage von brei bis fünf Uhr,

bom 4. April an 11112 Bormittage gen Borlage ber Abrednungsbucher an unferer Raffe gur

Jugleich ersuchen wir, biejenigen Abrechnungs-bücher, in welchen ein volleingezahltes Geschäftsguthaben noch nicht einzetragen ist, zum Zweck ber Eintragung bes Standes besielben sind 1897 einzureichen und nach bier Wochen wieder in Empfang zu nehmen. F 334

Wiesbaden, ben 23. Marg 1898.

Borfduß-Berein zu Biesbaden. Gingetragene Genoffenfchaft mit unbefdrantter Saftpflicht.

Hirsch.

Vorschuss-Verein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Wir beingen hiermit zur Kenntniß unserer Mitglieber, daß wir in Gemeinschaft mit unserm Ansstüdieberath bescholen haben, vom 1. April d. J. ab die Soll-Finsen für Exedituehmer in laufender Rechnung – lofern der officielle Bantbiscont der Reichsbank nicht über 41/2 % herausgeht — von fünf auf

vierundeinhalb Procent

gu ermäßigen.

Biesbaben, ben 23. Marg 1898.

Borichuß-Berein zu Wiesbaden. ngetragene Genoffenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht. Hild. Hirsch. Gasteyer. Saueressig.

Cäcilien - Verein. Heute Donnerstag, Abends 8 Uhr: F309

Gesammt - Probe. Telefon No. 366.

Telefon No. 366.

DETZBRAU KULMBACH Filiale Wiesbaden,

Kellereien mit Kühlmaschinenanlage u. Comptoir

- Taunusstrasse 22, = tiefert seine vielfach prämiirten, ärztlich empfohlenen

hellen und dunklen Exportbiere

Wir machen speciell jetzt - bei Eintritt der wärmeren Jahreszeit - auf unsere

vorzilglich eingerichteten,

mit Kühlmaschinenanlage

versehenen Kellereien

aufmerksam, welche es ermüglichen, unsere Biere bei einer Durchschnitts-Temperatur von +3° Réaumur zu lagern.

Infolge dieser Annehmlichkeit, sowie durch umfangreiche, regelmässige Bezüge sind wir in der Lage, unserer werthen Kundschaft ein stets gleichmässiges, frisches Bier zu liefern, welches aich sowohl zum Zapfen vom Fass, wie zum Abfüllen auf Flaschen gleich gut eignet.

Keichshallen-Theater.

2,45 Mir. Der Riese 2,45 Mir.

Wilkins.

Grösstes Naturphänomen der Weit. Bedeutendste Sehennwürdigkeit den Jetztzeit. Nicht zu vergleichen mit den gewöhnlichen Biesen.

der Riese aller Riesen.

Schreibtifche mit Auffah, Rugb., 36 Mart. Schreibtommoden mit Auffah 58 Mart.

30 Stüd ganz compl. Betten 60—250. 50 " Matrațen jeder Art 5—65.

Ph. Lendle, Mobelgeich., Ellenbogengaffe 9,

Armsal, frince Bacterruge.

Wobel und Beiten bon 25, 45, 65, 85 Mf. 11. höber, Watragen 10, Etrobjack 5, Deck 118, Hiffen 5, Sophas 35, 40, 55, 65, Stückgarn, Coopha, 2 Seffel 129, Stücke 3, Ottom 30 1, 40, pol. 11, and. Affeders 11, Affeders, Rommoben 11. Gonjolen, Berticops, Palikkon, mit 11. ohne Warmor, alle Arten Tifce und Spiegel, fowlie gange Ausstatt, an äligert blik. Arcelin.

Jean Thüring, Watfürahe 28, gegenüber d. Ginborn.

Möbel und Betten,

Röder & Schlitzler, Rellerfraße 22.

Birn = Phramiden n. Cordon,

find billig ju baben in Baumfoule, Schierfteinerftrafe.

Pfeiffer & Co

- Bankgeschäft

* WIESBADEN *

Langgasse 16, I. Stock

halten sich zur Besorgung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung bestens empfohlen.



Neuer- und diebessicheres Gewölbe mit vermiethbaren Schrankfächern (Safes) unter eigenem Verschluss der Miether.

36.36.36.36.36.36.36

- Altdentiche

Simmerdecoration ju bertaufen, als: 4 große Beidiber mit Langen, Cowerter, Beile, Schlagtolben, Sandfoube und Beim mit Bift De Beadfoube und Beim mit Bift De Berd, Mutter, Langgaffe 9.

Aleibers u. Rüchenicht., Canabe, Nommoden, Beiten, som ile, Tiche, Stüble, Spiegel, Eischrant, Waschmanne, Roll, d. Eisfalfen, gwei il. Tubelen, Nachtilde,, Schaufele u. ? J. Labenicht., Schuldeureal, ein son neues Billard mit ie ebför, großer Derb, Schilder, Küchenbreiter u. vieles and, g zu verlaufen Kleine Schwoldoderftruße 14, B. 1.

Blumen-Erde a. fauler Mift w. ficis

Taschen-Fahrplan des "Wiesbadener Tagblatt".

Sommer 1898.

Auf den mit dem Taschen · Fahrplan des "Wiesbadener Tagblatt" verbundenen, sich stets grösserer Beliebtheit erfreuenden

Anzeigen-Anhang

erlauben wir uns auch jetzt wieder hinzuweisen und denselben zu

Geschäfts-Ankündigungen jeder Art

zu empfehlen, welche besten Erfolg versprechen.

Bekanntlich wird der Taschen-Fahrplan des "Wiesbadener Tagblatt" nicht nur jedem der mehr als 15,000 Abonnenten desselben als Sonderbeilage kostenfrei geliefert, sondern auch ausserdem in grösster Zahl von Gasthofbesitzern und Laden-Inhabern zur unentgeltlichen Vertheilung an ihre Gäste und Kunden bezogen.
Im Einzel-Verkauf findet der Taschen-Fahrplan des "Wiesbadener Tagblatt" ebenfalls

Gesammtverbreitung von ca. 20,000 Exemplaren

angenommen werden darf.

Namentlich im Hinblick auf die kommende Reisezeit dürfen wir den Fahrplan-Anhang als vorzügliches Publicationsmittel der verehrl. Geschäftswelt zur Benutzung auf das Wärmste empfehlen. Es verdient dabei besondere Beachtung dass der Fahrplan nur im kaufkräftigen Publikum verbreitet wird und in demselben sich mesthehalich sich unentbehrlich gemacht hat.

Wir berechnen Veröffentlichungen im Anzeigen-Anhang, mit Ausnahme bestimmter

Mit Aufdruck einer Empfehlung nach Vorschrift in dem hierfür von uns freigelassenen Raume auf dem Titelblatte des Umschlags liefern wir den Taschen-Fahrplan des "Wiesbadener Tagbiatt"

Wir erbitten uns Bestellungen recht bald, da der Sommer-Fahrplan am 1. Mai in Kraft tritt.

Verlag des "Wiesbadener Tagblatt" (L. Schellenberg'eche Hof-Buchdruckerei).

Verkäufe

Gin renommirtes optisches Geschäft w. Todessall billig zu verk. Räh. im Tagbl.-Berl. 8770

Gin Bernhardiner (Rübe), 135 Jahr alt, Bropplar, solort wegen Abreife zu verfanfen. Anstanft ert Tagbt-Berlag.



Sonigs-Budel ift megen Playmungel fehr preiswert

Schoner fomarger Gplit ju vertaufen Steingaffe 20.

Aechter Terrier

preiswerth zu verfaufen. Rah, im Offigler-Cafino. Gin Etamm Sahner (Gilbertad) preiswerth zu vert. Romerberg 18.

Vier Vienenvöller abzugeben Som bergerstroße 11. Bur Ginfegn. vert Dame bill. weißes Bontiete. 3861

m verfaufen mit 12 Oueus, 3 Gifendein-Angein, 1 Jahr-breit und 1 Lambe ju dem Preis von 150 Mt. Rab. bei Ferd. Müller, Langgaffe D.

Billig ju berfaufen: Ihr mit Glode, ennoer mart, Grin obaler Spiegel, Rafdilid, Anrichte, bolik, Bert, Grin ee, Bafchbilte u. Bod, Glad u. Borzellangefairr.

Decimals u. Taselwangen bill, zu vf. Wedrib-Gine Wange (20 Rifo Tengfrolf), mit Mermorplatte u. ein großer Kaffeebrenner billig zu vert. Schwalbacherftraße 87, Sth.

Wegen Alenderung Des Wohnorts in fo gut wie neuer Bechateln's Einfangel, neueftes Bormat, für 1100 MR au derfoulen. Commenbergerftrofte 9.

Concertzither pon anonehmend gutem Klang

neuen Mobeln v, 8 Jim., Rudje n. 8 Mauf., barum v. 25—50 Mt., febr bill, gu vf. Ablerftr. 16 a, Bbb.

Zu verkaufen.

Gin Fraulein, welches früher eine Benfion hatte, hat acht elegante Bufd. Welten mit hoben Aufffagen, 1 eiferne Kinderbeit, 2 ich Letten, 2 Kindenschränte, 1 Dian mit Bettelurichtung, 1 ft. politie kommode te. billig zu vertaufen. Bilichefte. 6, Borderh, Part.

Für Brantlente!

Beging halber in vertaufen 2 Beit, Rith. 2 r.

Bact., 1 Sopha u. Stütte, 1 Tick, ob. ober 4-rd., u. noch it. Gegent. Adb. Scienenfrose 4, 1.

Socheige, Einderbeit (nen) mit Alnder-traffet in noch it. Gegent. Bach. Orienenfrose 2, 1.

Socheige, Einderbeit (nen) mit Alnder-Wafchtlich in vertaufen Cranicustrase 29, 2.

Begen Wertle eine pol. Betficke, Sprungrahme, diegel, Wafchenmode zu verlaufen Nerofrase 34, 2 1.

Einfache Betifielle mit Sprungrahmen preisiokedig zu verfen Mainzerftrasse 70, 1.

Bettfasten, gebr., b. zu verlaufen Beripambrase 7. 4.

taufen Mainzerstraße 70, 1.

Bettfalten, gebr., b. zu verfaufen Bertramftraße 7, 3.

Bettfalten, gebr., b. zu verfaufen Bertramftraße 7, 3.

Gin Kameitafdente Sopha und I Ditomane billig zu vere laufen Kriedickfunge 12.

Mischelde 2.

Misch

3wei febr gut erhaltene Garberobe ober Weifigeugichräufe mahag pol. Ausziehnich und Rudenbreit preiswurdig zu bertaufen With. Marb. Schreiner, Neroftroße 23.

Mußbaum-Wöbbel, als Waldemmoben, Archinge ab.

Un, Spiegelidrant, Confol, Kommobe, Archerichten, Berticolo, insienetentifich, ar. Briteripiegel, Furiroitette, Earberobentünder, inder, Bettrahmen, Mutrahen, Keile, Alles garantirt neu, jehr lig an verfaufen Helmenlinde 27, 2, Kenban.

oting fu derionftu Jereneuftoge 22, 2, Jerival.
Gin gedroudter Rideguldvan föld, zu vt. Bleichftr, 21, D. B Kt. Kildenickrant, Kommode bill, zu verf. Bellrigftr. 39, P. 1 Jivet einsoche Kinsbaum-Auszehrliche, I Erdene-Salomilich, ein greichfüriger Kübensbrant, L große mid Lifeine Soppefteitern Deritte, Alles neu, billig zu verf. Kortisftraße 31, Och.

Ovaler Tijd), Rugh., nen, für 16 Mt. gu berkaufen Gin großer faft neuer Bigeltisch 22. Abert. Arofie 8. Mittelban 1 rechts. Unguga baiber 6 alt Nohrlühle, ein gr. runder Rugh - Tijch febr bellin zu verfaufen Kariftenbe 1, 2.

febr billin zu verlausen Karistrafe 1, 2.

Amer sehr schoe Auhd. Pfeilerspieget mit Einte, Sobie 27, 2.

Rivei sehr schoen Auhd. Pfeilerspieget mit Einte, Sobie 27, 2.

Buel sehr wir dicken Arfallglas, garantirt nen, zu So u.

110 ML au verlausen Orionenkrobe 27, 2.

Buel Barantisch, versch serer II. Läufer lingung halber ditionit an verlausen Citiaderhautrafe 17, 2 Er.

Gin Einsbidunglagen, noch wie neu, billig abzugeden Längenste 37, Cith. 1. St.

Gin einsbidunglagen, noch wie eng, billig abzugeden Längenste 37, Cith. 1. St.

Gin einsbidunglagen, noch wie etw. billig abzugeden Längenste 37, Cith. 1. St.

Gin einsbidunglagen, noch wie neu, billig abzugeden Längenstein Streichseite 23.

Berrichalt. Leer Pandauer, jowie berrichatt Coupé außerf billig zu berfausen. Mohrmanne. Dolfdunieb, Darmstadt.

Berfaledens Breats, neue und gebrauchte, 4e und G-figig, billig an vertausen Schochtrafe 5.

Sine gut erh. Federrolle

Gin Sandrollwagen, febr ftart, für Umgäge,

Drei Latrinen-Abluhr-Abagen billig ju ver-laufen Ableiftrafte 27.

Ballmöffroge 30h, 1.
Ein Minder-Liftsbagen und ein Oleander billig zu verk.
Weitendfruche 10, dib. 2 l.
Imeiendfruche 10, dib. 2 l.
Imei zur erdoltene Kranfentwagen und ein Wehlkaften in verkaufen Friedrichtstrafe 48, Bäderet.
Sch. begorner Paufenhul f. 70 An, zu vl. Biedricheiftr. 3 l.
Ein faß neuer Jahrkuhl für 40 Mark zu verkaufen Benfton Gerna, Zaunnsftrafe 58.
Cin gut erhalt, Kranfen-Jahrkuhl neufer Confunction preisungebig abspachen Listingen 9, 1.

rbig abgugeben Lörftstrafe 0, 1.
Gin aut erbalt. Riffenrad billig zu verlaufen Biesbabenerftraße 22, Sonnenberg.

Guglifdes Serren-Rab, nur probeweile gefahr., tabellos, Abreile balber

Rence Fahrend fillig gu berfaufen Zaumusftrage 2,

Gin amerifan, Serren: nud D Blad, wunderfiche, gang neu, b. I für 225 Mt, av vertaufen. Offette Z. w. 505 an den Laghl-Berlag.

Ein Zwetrad, Pneumailf, foft neu, billig gu berfanfen figraden 18a, Barterre.

Gin Zourenrad für 85 MR. zu verfaufen Baltemitrage 6, Manforbe rechts.

Dilrfopp-Kahrrad, gut erd, b. abzugeben SamsGrat Gegautes gereunikad, mach ned, pit gerd, b. abzugeben SamsGrat ciegautes gereunikad, moch nen, ift wegen Abreife gu
nerdaufen Markfrüge 65. Multier.

Schones Rad (Gneumati) bülg zu verlaufen
Langanite 43. i Et. Aiegler.

Pincumatif Rad, ant erkalten, bülig zu verlaufen
Gin Jugend-Babrad, Aldenreif, weulg gefahren, für
25 Mt. zu verl. Bedirigiteale 28. Hart.

Abfüll=Apparat in bestem Buft Gine Pleifamühte (Soft. Schiler, Sociel), 1 eil. Pabuen-faith, 1 bolgernes Rafenfaith, 1 ft. Kaffrebrenner, 1 Kort-mafchine, 1 breibares Plafchengeftell wegen Umgug billig an Derfaufen Pochfaite 20.

Gin nen., fast ungebrauchter Gasofen billig in berta

23crichiedene eiferne Sefen presworth adgur Bochülite 22 ift eine noch falt neue Schulenftrage 6, Bart. Dochülite 22 ift eine noch falt neue Schulederuntschung mit allem Andehör ganz oder theilweite zu verfanten.

Mein gesammtes Geschäfts Suventar in wegen Anfgade meines Maurengedoffies gang ober auch gelbeitt sofort zu verfaufen.

Carl Nocker, Deleucuftrafe 10.

Gart Nocker, Heinenfraß 208

Batenie Blafedatg, noch febr gut, ih zu verfaufen Abelbeidirehe 49.

Bab verfaufen ein feiner Echuppen zur Bergung von
der gertrage 48.
Fahrftühlen, Kabredden und dergleichen. Rab. Connen-

Jahnftrafe 24 find mehrere Bagen guter Ctan Gine Grube fauter Rift gu verlaufen Frantenftrage 17,

Manfgesuche Ben

Frant H. Lango, metgerg. 35, fauft fortwährend gene herrens und Dumen Rieber, Abeil, Berifen bei jof, Kaffe nigen herrens und Dumen Rieber, Abbel, Betten, Gob und ver, fowie gauge Rachlaffe, Auf Beftell, tomme fof, ins haus.

3ch zahle

ficts einen anfand, Preis bei fojoriger Koffe für gebr. Serrem u. Damen Rielver, Solds und Silberfachen, Brillanten, einzelne Möbelftinde, Beiten, gaug Ginelätungen, Waffer, ammil. Jagdutenfilten, Militärerfecten, Achrendeer. 284 Bestellungen bier u. andtwarts werden puntitlich beforgt.

Sacold Fuller, Goldgaffe 12.

A. Geskulls, Mehacrysffe 25, pahlt bir böchten Preife für aertogene Aleder, Scholer, Bibbet, Betten, Gold und Suber, lint Beftellung t. v. ins dass.

Raufe gegen Caffe Model aller Art, w. ganze Rachläffe.

3. Diensweige Methyeropife A. Sölf

3. Sandal. Goldgaffelo, fauft fortwährend zu den
häddlen Breifen dei fofortiger Caffe: Getragene Herren u. Damenklielder, Mödel. Beiten, Gold und Silber, fowie ganze Rachläffe.
Bei Refiedung domme ind Hand.

Aleider, a. a. Wodel, Beiten u. g. Nachläffe, libren, Gold- u.

Sileber, a. a. Nobel, Beiten u. g. Nachläffe, libren, Gold- u.

Sileber, Rossier, Nafhrumenten, Biandschee u. i. m. faufte

Brackmann, Reggergosse 24. Kul Bekell. I. i. Daus. 3545

Ich kause stets

bei fofortiger Raffe einzelne Mobelfitide, gange Wohnungs. Ginrichtungen, Coffen, Gisfdrante, Planes, Teppiche re, auch übernehme ich Berfleigerungen. Aufträge erlobige ich fofort.

A. Reinemer, Anctionator, arabe 24.

Mobifien aller Art, gange Saudeinrichtungen u. Rachifife finde febergeit zu fanten. Offerten unter W. G. 857 an ben Tagbil-Berlog erbeten.

den Laghl. Beriog erbeten.

Gebranche Wödel aller Art fofort zu fanfen gelucht. G. Figer, Helmundstrafte 29.

Zu kausen gewucht zu erh. Früssenaux, Vereiteum.
Riestenzestranie, Wasch. Früssen. Vereiteum.
Riestenzestranie, Wasch. Früssen.
Riiblie, Fische. Preisosferten unter II. A. postlagernd Hauptpost.

Billet, g. v. s. 520 an den Loghl. Beriog.
Guites Piano zu laufen gelucht Luifenftrafte 17, 1 r. 3988
Gin Garten-Pavilion zu laufen gelucht. Offerten unter
N. W. 453 an den Laghl. Beriog.
Salbilier Bierflacken gelucht Gelmundstrafte 17, Laden.
Riaften und Arüge fanit L, Urranz, Oranitafte. 25,

Glafden und Rruge fant L. Mranz, Drantenftr. 25,

Gifen, Lumpen, Papier t. Buche, Chachiftrage C.

Altes Blei

wird gum hodiften Breife angelauft. Lied, Ablerftrage 27.



Immobilien ju verkaufen.

Villa mit Centralheizung.

n der Nähe der Wilhelmstrasse gelegenes Haus mit 9 Zimmers etc. Preis 95,000 Mk. 2. Meter. Immobilion-Agentur, Taunusstr. 26. Die Villa Ernthstrasse D. fast am Kurhaus, ist per gleich zu verkaufen, evil. zu vermiethen. Alles Nähere durch den 7738

Die Villa Ernthistrasse B, lat am karnau, ist per gie zu verkaufen, erdt, in vernichten. Alles Nähere durch d'allelabeaustragten Agenton P. G. Mücke, Luisenstrasse II. Schlüssel ebendaseibet. Sehr gut für Pensionszwecke geeign und boppelieit. hintergeb, gib berfaufen ober gegen Land ober II. Landbang zu vertaufgen. Off. u. O. Z. 1026 befürdert der Togbi-Bertag.

Unter glünftigen Bedingungen zu verfanten Gin solid gebautes freistehendes breifischiges Mohn-genes mit Kleinem Garten, gelegen in der Jartingkruße, entbält in jedem Etock 5 abseifchoffene Kodinungen, somie bert Manigardbuchungen. Kerfanfdyreis 56,000 MK, feldgerichtliche Tore 65,000 MK. Näh, Ausfunft Walfmühlfrode 18.

Die Villa Echostrasse 3a, gleich im Anf. des Ne enth. 7-10 Zimmer, ist preiswärdig zu verk., evtl. pe-verm. Warde sich auch f. Pensionswecke gut eigne Heise- u. Kaltwasstrichtung, ganz der Neuneit entsp einger. Näh. d. P. G. Etiete, Luisenstrasse 17.

Wegzugs

halber verkause sosort mein ren-tables Landhaus (m. 16. 26% und zier-garten), 18 Räume u. mehrere Man-sarden, sin Z-3 Familien passend, in gesundester Lage (tein Bera), sür den bill. Preis von 42,000 Mt. bei 6—10,000 Mt. Anzahlung. Gen. An-tragen wolle man richten an den Lagbi. Berlag unter C. C. 521.

Sin Saus mit Thorf. u. groß. unbebautem Sofraum u. Garten (ca. 40 Ruth, Rlächengeb.), im Miffetly, ber Etabt, beste Geichäftist., Abtheilung b. für die felde gerichtl. Zarg zu vert, Guft. Gelegach, für Bauuntern. u. Chefulanten. Dff. u. G. Z. 460 an den Zagbl. Bert.

Sans mit gutgehender Schweines Hefgerei Preisverlb zu berlaufen, Offerten unter Weigerei V. 20873 zu (80. 20873) F34 D. Frenz in Mains,

Mein Zinshaus in Frankfurt a. B., beste Bobniage, vermiethet, wenig beloster, Retoulchersaus nach Elvissa der Eteuern, Linfen v. Mt. 4850. – tanisch an Laubant, Zerrain, Bista oder industrielle Wert. Dir, nutre Chiffre J. J. 270 an Banasenstein & Vogler A.-G., Frankfurta/Br.

Bentabl, iconer Bafailbened, befted Pfiafter u. Decematerial, birect an Staatsfrafte gelegen, bequeme Abfahrt an die nabe gelegene Bahuftat, für 14,000 MR. gu berfangen. 8774 J. Arnand, Beliftraße 2.

Villen-Baupläte

in ber Parfitraße von 85 bis 150 Ruthen preiswerth an ver-faufen. Banbilreau Architect Beltneber, Saalgasse 1. 1825

Immobilien ju kaufen gefucht.

Suche Saus mit Wirthichaft zu fausen ober auf mein Haus gu tauschen. Rab. bei B. Bamp. Stiftstraße 22, Stb. 1.

Suche Billa ober Etagenhaus in guter Lage wiesbadens gegen mein rentobles Muss-haus in Frankurt af D. zu faulden. Afferten sub R. C. O. 4482 an (F. opt. 207/3) F 99 Rudolf Wosse, Frankfurt af D.

Rentabled Gefchaftshaus zu laufen gefucht. Offerien neb Breis, Mentabilität u. f. w. unter U. Z. 1931 an be Tagbl.-Berlag.



EN Geldverkeljr **

Capitalien ju verleihen.

Darlehen

obne Burgichaft gemährt bie Spartaffe von M. Bartolomis, Bantgefcatt, Sintigart, Rofenftr. 48. Stainten gegen 40 Bf. in

sonfeschäft Sintigari, Vojenfr. 20. Summen pepe-friefmarten.
—160,000 Mt. anf aute 1. Appoth, ju 4—3% % auszui. bef. Off. unt. F. X. 468 au den Aagdi. Sect.—12,000 Mt. per 1. Appi 10. Aartelder auszui. Off. unter 1.2,000 App. per 1. Appi 10. Aprileder auszui. Off. unter 1.2, X. 2032 au den Aagdi. Verlag.

60 Mt. mögl, per 1. Appi 10. Appelhek. Siehenbeit aus-ui. Off. unter 18. k. N. 2024 an d. Tagdi. Verlag. 5936— 40,000 Mart auf gute 2. Appethet per 1. Appit unszuteiben. Ceft. Offerten unter C. V. C. 526 an den Laph. Verlag.

Capitalien ju leihen gefucht.

30,000 MT . Dupothet auf ein fehr gnies biefiges gefindt. Off. unter C. Z. 463 an ben Tagbl. Berlag. 3829 . 30,000 Mt. auf peinne Z. gypoth. nach der Landesb. un 4/1/6 gef. Off. unt. E. Z. 467 an ben Tagbl. Aget. ger

30-40,000 BRt, auf i. Supothet nach Societ gefucht. Gieft. Off. u. A. B. W. 485 an ben Tagbl-Berlag erb.

12,000 Mt. geg. gute 1. Sphoth, zu 4/25/2 auf ein gutes neues Geschäftsh. in einem verteher. Städich. nabe bei Wiesb. von tück, Geschäftsm. gef. Gef. Off. unt. J. T. 883 an den Zagdi.-Bert.

8-10,000 Mt. a. Supth. nad Nieb a/M. (bei Sodft) gef. Geft. Off. unter Z. E. 484 an ben Tagbi. Berlag erb.

8000 98f. auf 1., 6-8000 98f. auf gute 2. Supotb. von püntt-lichem Zinszahler zu leiben gefucht. M. Linz. 3140 6000 98f. unt gute Rochbubachet auf balb zu leiben gefucht. Geft. Offerten unter 2. Na. 212

Gin pünktlicher Zinszahler Der beit, am gine 2. Physothet auf gleich ober isch verbeien. Mur Selbsdoreiter möchten sich met unter E. D. E. 510 an den Tagbl.-Aertag erbe elbt einem jungen tächtigen Kontinann zur liederna fines Objects, nachweislich gut erhaltenes Geld Wart? Gefällige Offerien unter A. O. 6 Wer

Rab. bei Joh. Ph. Unate, Fimmermanuftrafe 9, 1.

Residuedence lex

Deri. Herr, welcher Samftog 1 Uhr ben Schalterbeamten b. Boftamt annusftraße personlich gu sprechen wünschte, wird gebeten, chunds vorzusprechen.

Gine aufehnliche junge Dame mit Cantion möchte ein

feines Büffet

übernehmen. Dif. unt. C. T. 45 an Haasenstein & Vogler A.-G., Berlin SW. 19.

Filiale gesnat.

Bittive fucht fofort gegen etw. Caution eine Giliale in gangbarer Lage, am liebften Baderei. Dif. u. G. R. G. 522 an ben Tagbl. Berlag erbeten.

Bivel febr gute Blage Ronigl. Theater, erftes Barquet, unement D, fur ben Reft ber Saffon abgugeben. Rab, im

In den Parkanlagen im Nerothal kann Mutter= boden unentgeltlich abgeladen werden.

Rarrenfuhrwerf

gesucht am alten Theater & Karren 1.10 Mt. auf Abolphehöhe, Rennbahn. Energ. u. vermög, Kaufmann, ber fich vom Geschäft

gurudgezogen hat, übernimmt die Berwaltung bon Saufern ob. ahnl. Bertrauenspoften.

Offerien unter D. L. D. 525 an den Tagbl., Berfag. Gute Mödel (Küche) f. langere Zeit f. billig zu Berm. Nat. im Tagbl. Berlag. Lotomobile n. Kumpe zu verl. del Joseph Braun. Raffel

Gin armer Beteran,

auer now gefund und arbeitblabig ift, bittet gefubloofle (eble), enichen, auch wohlbabende Anneraben um emlyrechente Arbeit, ble fomille bisber felt Robt geitten bat. Bitte Offerten unter 1. 183, 630 an ben Zagbi-Bertog.

G. Schulze, G. Sch

Ellenbogengaffe 6 perd. Mohr. u. Strohfühle gestochten, reparirt u.

Beamten, Dehrern v. in Berbindung au treten, behnfd Debretung eigenter Auslige, Balteits z. zu billigften Breiten, bebells sie jest. Ednikge Rabinagbebingungen. Beitellungen erbeiten unter 25. C. 223 an ben Tagbli-Berlog.

Damen-Coffime und Confirmanden-Kleider werben unter Garantie für guten Gib nach neuefter Mobe gu ben billigften Breifen angefertigt Emferfroge 6, Bbb. 3 St.

Damen = Coftune
werben unter Gavanie für guten Sig nach neuelter Mobe billig anaelerigt. Frau Vonet. Webergaffe 41, 2. 2768
Werfecte Schneiderin empfichit fich in u. anger dem Daute. Welltrightagte 8, 1.

Ausdirigfrage 8, 1.
Comeiverin empfichtt fic. Wellrigfrage 22, 1 rechte.
Eine Raberin, im Heuftwijen ber Wäsiche und Borhänge grübt, such Aunden. Rad, Caftellirafte 3, B. r.
line burchans erfobrene Echnelverin, bier noch tremb, tucht Kundigkaft in und außer bem Sanfe. Geht auch in best. Geschäft Rob, Ablerfraße 40, im Laden.

5, naerejerage 40, im Loben. Spitte werben gehandvoll und billig angefertigt. 3992 Fran M. Rössler. Bebergaffe 48, 1. Stiderin f. noch e. Kunden a. d D. A. Schachtlir. 11, O. L. Bettsedern-Neinig. wit Damplapp. Albrechiltr, 30, B. 835

Bettfedern werben mittelft Dampf gereinigt. 2884

Uniterpichinete empfiehtt fich den geehrten Hertichaften tiebernahme von Wäsche bei prompter und ditiger dienung. Frau Kieserbacht. Welerfrage 9.
Wäglerin am Nen jucht Anaden in u. außer dem Danie, Wähnerpale 10. Sedwienerneffant, u. Gerobenfraße 5. Dich 3 i. Gine perf. Büglerin incht noch grivatt. Steingalle 34, 1 St. Berf. Büglerin incht noch gleibart. Beonfr. 21, 1 r. Danbfunde w. schon gew. u. ährt gef. Weberg. 40. Sed.

Baiche sum Wafchen u. Bugeln wird angenommen Goldpaffe 9, Sth. 1 St. Frischtin empf. fich su mobernften Ball., Broute, Dans-ertheitt. Fr. Totte aus Berlin, Dafnergoffe 10.

Schwed. Massage, elette, Bebandung für Schreiberten, frem, Abenmeitsmus ze. Bri. Vette. Langaaffe 58. Raffeur empfieht fich. A. Kölke, hönergosse 10.

Sühnerangen enfernt schwerzlos
Fin Jahr alter Kind (M.) zu vergeben
Serwannitreise 9, 3.
Gin Kind wird ani's Land in Bliege gegeben. Offerien
unter A. Z. A. 528 an den Togbl-Kertlog.

Dallell finden biserete billige Anfnahme bei Frau Damen finden fermolide Aufnahme und Rath in bisereter elegenheit bei Fr. Mories, Wor, Leughansgaffe &, Mains,

Ein Beamter (Invalide der 3 feldzüge),

P. E. P. 518 an ben Tagbl. Bertog. S980

150-200 Mart merben von einer Dame gegen Sichers
beit, Junen und monatified Bhjoblung gelucht. Offerten nuter
T. U. E. 502 on ben Tagbl. Bertog.

Wer leiht c. b. Dame sofort 300 Mk. geg. Z. u. Sicherh.? Rückgabe n. Uebereinkunft. Offerten unter M. P. H. 521 an den Tagbi-Verlag.

Junge anftanbige Dame wunicht ein Darleben von 50 Mt. gegen Gicherbeit. Dir unter A. A. 520 an ben Tagbl. Berlag. Speirath. Forbere 250 Parthien von 1000 bis 500,000. 3ournat, Charlottenburg 2.

Schivarzange!! Bin bon meiner Reife balb. urfid, erwarte Dich balb. n. 8., Brantfurt a/29.

Berloren. Gefunden

Verloren ein Gebund Schüffel (Auffenftr

Berioren branne ansgezadte Ceibe. Abag, Abelheibfir, 11.9

****** Unterridgt ***

Pädagogium Wiesbaden.

(Villa Vesta, Bierstadterstrasse 4.) In kleinen Gymn. u. Realelassen (Vorschule, Saxta-Prima) sichere Vorbereitung für alle Examina, bes zum Einjähr, Freive, Primaner u. abiturienten-Examen. Vorzügliche Remultate zeit Jahren. Sämuttliche Abiturienten u. Secundaser bestanden der letzten Herbstprüfung gut, z. Th. recht gut.)

9) In der diesjährigen Frühiahrspräfung bestanden wiedermaßmmtl. Aspiranten zum Einj.-Freiw.-Dienst.

3wanzigstes Schuljahr. Vietor'sche Frauen-Schule,

Tannusftrage 13, Salteftelle der Etrafen- u. Berbebatte. Mettlefte u. größte Frauen-Fachionie Raffaus Gege. 1879).

Weitere Anmelbungen zu ben eben beginnenden neuen Anrien in allen Fächern jederzeit durch die Borfeberin, Hrl. Julio Victor, ober den Unterzeichneten. Mortz Victor.

Day School for English and American Boys.

Elerr Etomann will open a school for English and American boys, classes to commence on April 18b. Chief subjectly German and French besides the ordinary English curriculum. Pupils are also prepared for examinations. For terms and particulars apply at Entrychion, Mainzer-strasses 12, between 8 and 4, Menday and Thursday

strasse 14. between 8 and 4, Monday and Thursday excepted.

Ilinterricht in all. Höcheen (anch f. Unist.)! Tirbeitositusden am Beantifichigung d. Scholaufgaden für fämmett. Bedranfichten incl. Borbereitung für fämmett. Echanfichten incl. Borbereitung für Gallen u. Egamina 1 Voorden, inauf. gept. wiffensch. Bedrer, Schulderg 6.

Rachdbuite, Beantifichte, des Contardeiten, fieder Borbereitung für beileb. Kramen durch Khilogen u. Wastbematiker. Berghel. Red. Rach. im Zonfl. Berlog. 2000

Unterricht im Dentifichen, Gugl., Franzöf. Classen. Unterrichte im Dentifichen, Gugl., Franzöf. Classen. Unterrichte in Scholaufen. Beant. Pranzöf. Nagel. Pranzöf. u. f. d. Beccior. gev., Zusfenfer. 12.

Eentiche Lame, nelche lange Jahre in Engl. n. Franz. unterr., etch. gebl. Unterr. zu möß. Berlie. Schoolbadgeir. 51, 2. 876

Italienischen Laterricht erthellt Italienerin.

Cours et leçons de langue française, par Mademoiselle Mercier, Parisienno, Maltresse de langue. Lehrstrasse 16, I. Experienced lady teacher gives lessons. Drudenstr. 5, I. 8170

Schreibmaschine!
Ueberall im Gebrauch!
Kenntniss unenübehrlich!
U. Stenge, Röderallee 12, 2, 348

Clavier= u. Gefangs=Unterricht

theilt Unterzeichnete — Schillerin bes Beipziger Confervatoriums — mahigem Breife. Anch gu Bierbandigfpieten u. Gefangs-

Anna Beutschinger. Abelheibstraße 48, Bart. Unterricht im Giolin-Spiel ertheilt H. LEOpfner. Agl. Kammerm., Selevenstraße 10, 2.

The College of State of State

Fremden-Penfions

Saus "Friedricheruh" Emferftrage 28, 1, gut mobl

mer, Balfon.
"Bila Nosentrany", Leberberg 10, mobil. Wohn. n. S. mig.), ich. Fart, Gaber, mit u. ohne Benston, b. Breise.
Billa Perle, Somenbergerkroße 31. Immer frei. Bart. u. 1.
Penston Cannussfraße 13 fein möbil. Jimmer, Baber, 121 fein möbil. Jimmer, Baber, 121 fein möbil. 31 min frei 1818

Haushaltungs-Venf. "Hörttrid", Bensheim Bergfir. Ausbild, i. Daush, Rüche u. Dandard. Auf Bunich Unterricht. L. Mufif. Malen, fr. Sprachen u. Litt. Bornagl. Wefe v. Ett. feith. Beuf. Brofp. n. Rähered durch die Borth. Fran I. Secheu-Mörtrich.

XIII Padytgesudje WX

ein eingegännter Garten mit Beunnen. Rab. Sollenenftrage 23.

Gemufe-Garinerei auf Bactgrundfild, febr gan gelegen, billig abjugeben. Offerten u. Z. Z. A: 5 an ben Tagbi. Berlag.

No. 139. Morgen-Ausgabe.

Donnerftag, den 24. Mary.

46. Jahrgang. 1898.

Rie Miethgesuche

Ein Hans,

Gin einzel. Herr, Offigier a. D., icover Gegen, did im Amere de grad, im et ben dabt, eine rommung von eiwa 4 Jimmern, flide z. Geft. Offerfen M. L. 618 an ben Tagbl. Berlag erbeien.

ein schlafzimmer

In feiner Lage mittelgroßer Laden per 1. April, ev. fp., zu miethen gef. Dff. u. P. Z. 477 a. d. Tagbl.=Berl.

Vermiethungen

Millen, gaufer etc.
shbeimerfrage 28 ift per 1. Cefober das von Gerer
Bauinfpector Dimed demobnte Borderans mit Garten
enthaltend 8 Jimmur, 2 Cabinette u. 6 Manfarben, 12
berniethen. Anniethen von 10—12 libr und 3—6 lib
Radmittags. Nab. in Contor det
E. Noopke-12

Gefdjäftelokale etc. Bleichstraße 20

Leben mit Wohnung, 100 ichn länger Zeit Spezerige etricken, ber 1. Juli zu verm. Ridt. 1 Set. d. aueregest 5 in grofer Korterreinun zu vermiethen. Varendere bergt, mit Wohnung zu vermiethen. Nach Bortelbe 2. Einge-eftendürche 12 ist der Loben neht Wohnung zu vermit Ald, bei dem Eigenthäuer im 3. Elod. den neht Arbehnung u. guten Keller sofort zu vermi plat. Der vermiethen. Nach im Tagbl. Wertag, 18 Laden mit Vanighung, geganet f. eine Fillale de, Vielnericht, billig zu vermiethen. Nach im Tagbl. Wertag,

Schweinemetgerei, abrienter und Bohung gienberhalfreife halber fofort zu vermiethen. Rab, in 1900

Friedrichstraße 29 brei Bimmer, 1 Manie

obietethaus, ga bermiethen. Boetheftroße 20, nahe der Abolbhballes, ift die Beleif Bolton, b Jimmer und Inbehör, fofort au bermiethen. Schnergaffe 5, 1 Et., fint Jimmer, Roche und Manfarbe 1. April zu vermiethen.

Spartergaffe 13 stei ginmer (Ceitenb.) au Diridganden 18.a., im Laben, ein fabene Simmer, Ruche u. l. (1 Er.) fofort ober ipater au berniethen.

Dine wegen Untauf fofort und bis Oftern 1899 weit unterm Breis zu vermiethen:

anning, [d. gr., Berund. glithysskryffresk 43, U. t. od. Renbau, 3—4 Uhr. Raisex=Friedrich=Nting 18 Raisex=Heading hon & Kinmern und Bubeider sofort od.

Rapellenstraße 38

Möblirte Wohnungen.

Billa Baula, Gartenftr. 20, Wohnung, Sochparterre, 3 Jimmer, elegant möblitt, per 8. Apr ju vermieben. Einguschen von 12-3 Uhr. 1511 Manergaffe 3'5 eine mobl. Bobung, 2 J. u. Küche, ju vern

Möbl. Dimmer u. Manfarden, Schlafftellen etc.

vermiethen. Rah Rheinstraße 87, 8 E. Leibelten Schneiber Quifenstraße 36, 3, guten Sipplot. Gen 9 taken maht Ringure mit frost billig gr

Bum Gambrinns, Martiftr. 20

Moritstraße 54, gode

Rt. Echwaldacherfte. 3, 2, m. 3, m. B., 45 Wt. m., 5. Ecdanylah 6, 2, freundl. möbl. Zimmer zu beren Sedanyfte. 11 mit möbl. Zert. Zimmer Wedanyfte. 13, Earl. of ichda mädligta Ramae ber Ecdanyftenge 13, Earl. of ichda mädligta Ramae ber

su vermiechen. Off. unter G. W. 45-2 an den Lagdb. Bet Geere Jimmer, Manfarden, Kammern.
Dochdeimerftraße 12 ein gr. leere Jimmer für Bürcon.
16. April zu vermiedben.
Friedrichstraße 48, 3 r. großes leeres Jimmer zu vermies
Kammundbraße A3 ist ein une hergeichietes, großes Bacte
Jimmer mit len Eingang und Keller au eine einzelne Ber
Jer solorte blig zu vermiedben. Aah. Borberhaus Bart. 2
per solorte blig zu vermiedben. Aah. Borberhaus Bart. 2
per solorte blig zu vermiedben. And. Borberhaus Bart. 2
per solorte blig zu vermiedben. And. Brit 3 v. 1
Reigegenafie 14 eine frei, beigh Manf. 3. 1. April 3 v. 1
Reigegenafie 14 eine frei, beigh Manf. 3. 1. April 3 v. 1
Dramienstraße 25, 40, 2 ferre Manfarden solort zu vermiedben.
18 dieffraße 13 Barterre-Jimmer, unnabel, and möbl. zu ver
Cin 1d. Eerer Jimmer zu verm. Ad, Felbirobe 7, 22, 7. 2
Große Manfarde appen Monatobient für
1. April obgugeden. Rad. Rieblikraße 9, im Lo

Real Arbeitsmarkt less

Weibliche Versonen, die Stellung finden. Tüchtige branchefundige

Verkäntseinnetge
Verkäntseinnetge
Weiden bei gutem Salait und dauernder Stellung per 5706

M. Schneider.
Wannsactur- und Modewaren.
Jung. ged. Mädch. aus hiefiger Familie als angehende Bertauterin gelücht. Rad. im Taght. Bertag. 3054

ameren genicht. Rab. im Zaght. Bertag.
Filr Anro- und Putwaaren füchtige Bertauferin (brandentubli), Goter gelucht. Offerien unter Z. poftlageren Schippenbeffende.

Für ein feines Geschäft

Gesucht ig, bes. Mädchen mit sehdner Haudschrift als Bachniterin für aussen, Hotel, Kafes- und Bei köchinnen für dier per sof., Hotelsimmermädeh, zum 1. April für ausserhalb, angeh. Büffeinnichen für hier auf gleich, Servirmädehen zum 1. April in den Khefingau, propres Mädchen für allein zu wei älteren Lesden, sowie für 1. Mai eine Weisseugbeschlisserin durch Grüntberg's Khein, Stellenbtrau, Goldgasse 21, Laden Telephon 484. Gin sinneren Gräufern, welches greigt, sich als Empfangehame anszuhlben, towie die Behotenophie erkennen nöß, under 3904 Arteiter 3. M. Sehnsfer, Rheuftrage 21.

Gefunderen Gränkein, welches greigt, sich als Empfangehame anszuhlben, towie die Behotenophie erkennen nöß, under 3904 Arteiter 3. M. Sehnsfer, Rheuftrage 21.

Gefunderen Genalmberin zu Kindern, Altwertel, un Ausselandern (20 MR.), eine fein Bertäuferinnen mit Eprocht, ihr gräß, Senis und Lolland, wiest gebrandbe Saniswindschen, der über, perfecte jungere derbandbe Saniswindschen, berfect im Eervieren, für erke Flummermadschen, berfect im Eervieren, für erke Flummermadschen, berfect im Eervieren, der erken Flummer und Kindernmädeen. Gentrase Grünkeren (Freut Verlen), sien fein bal, Ködin un Jarie (40 Precs.), eine fein bal, Ködin un Jarie (40 Precs.), eine fein bal, Ködin un Barie (40 Precs.), ein eine Ballenbarten (40 Precs.), ein eine bal, Ködin un Barie (40 Precs.), ein eine Ballenbarten (40 Precs.), ein eine Ballenbarten (40 Precs.), ein ein bal, Ködin un Barie (40 Precs.), ein ein bal, Ködin un Barie (40 Precs.), ein ein bal, Ködin un Barie (40 Precs.), ein ein bal,

Bücht. Zaillen-Arbeiterin

F. Gerson, Bilbelmftraße.

Genbte Aulen-eirefterinnen geluch Genbte Aulen-eirefterinnen geluch Genbte Aulen-eirefterinnen geluch Genbte Gelückengnaberin sür Jahreskille gelucht.
Laure Pörting, Süllgelmirasje ist. 8964
Genbte Aleidermacherin grücht diffiner geste der gelückt. Dietem unter Z., 7 weiligerud Schiebenhosterus.

Ein Kadmäden gefückt de Lapezirer Weyer.
Goalgale ist.

Bweite Arbeiterin tofort gefucht.

3. Fauber. Kirchgaffe be.

Lehrmäddien

gefucht mit befferer Schulbilbung für mein Bafche 2016-

Theodor Werner,

Qehrmädden u. tüchtige Arbeiterin genah. Fron Kaupt. Schneiberin. Sages Lehrmädden werden ongenommen del 2838 C. Ries. Confection, Tannusfragie 23. Chrmädden beil Familie für leine Omnet-den Oldern.

1684 Obern.
Geschw. Broelsch. Friedrichtroße 8, 1, 6t.
Lehrmädern und Näherin für Weigem geinch Schwalkaderfraße 28, 5th, 2 1.
1676
drundlader für Sed gefodt. II. Belkhardt. Mobes, eite ber Friedricht und Echlagsfe 17, 2.
abeten I. b. Aleibern. n. Infan. grändt. erf. Emferür. 6, Web.

Lehrmädchen 8947 J. merts, Lauggaffe 20.

elingt f. fofori berf. u. fein bgl. Serrichaftstöch., ein Kansetoch., wei Jimmermdoch., wei feine Sansunds, eine Kinderfran f. st., mehr. gef. u. jg. Elletinundoch der Küchennächen. Bür. Germanla (Fran Uraus Mintein), Al. Bedergasse 7. 2. seinche Mekanrationstöchn, Allein, Sande, Küchen u gefehre Kindermädogen. Nerna's Cente. B., Golda. a

Wefncht wird eine zuverl. felbfift. Röchin, die auch etwas Hausarbeit übernimmt. Rnhiges Sans. Gintritt 1. April. Leberberg 9.

Seim für stellen- und mittellofe Madchen, Schwalbodertresse 65, Wiesbaden, bereit find, ihr Brod auf ehrliche Mittel dosteben, aber bereit find, ihr Brod auf ehrliche Weite zu erwerben, find sebreit willfommen. Mommen. is bon Stellen und Betoligung für Mittellofe

Im Anftrage bes Curatoriums; P. Geisser, Dialon, und Frau.

Dienstundomen bei 14 Mt. Lohn privat gefucht Jahn-is 42,9 Dr. Suche zum 1. Alpril ein

Sindermadchen.

Fran Laubrichter Travers,
Bibricherikrosse 21, B. 8717
in tischiges Machinnadden an einem alteren Gehenar zum
1. Myril gelucht Ribentrosse 24, I.
im zis denach Abdem gef, Wickelberg 2, Dandichude 2, 3864
in zuberen Rädden, mierken vom Lande, auf gleich der
Ipdier gesacht heimmobires est, L.
im zu ernen Rädden gef, Wickelberg 2, Dandichude 2, 3862
in jungen Rädden für Hambardeit gesucht Hochen
fante 12/14 (Neuden), 2 St. I.
im zubertälligene Wähden mit pamenarbeit gesucht Näheres
Echnolisadertroße 28, I (Meeseiet).

Für unfer Totaler-Künfte inden wir ein Küfftetfaultein für ein zu gestellt unden wir ein Küfftetfaultein für ein zu gestellt unden wir ein Küfftetfaultein für ein zu gestellt under wir ein Küfftetfaultein für ein des gestellt under wir ein bie feine faultein für ein gestellt und gestellt und bei gestellt und gestellt gestellt und gestellt ges

Sollbes gesehrte Madden für Käche und Hand bester gel. Dei guten geben für Käche und hand auf gleich ober hüfer gel. Dei gutem Ledu Ihlenerste. Landhant La. 8781 Erntacke ordenliche Madden für kleineren handhalt gelicht. Acht Bormittage Scharthorftirche 6, 2 x.

Ein nettes tintacke Madden für kleine danistenann, Alrchgasse 45.

Gefucht The Ciabrenes cefabrenes Rindermäden

Tudities Aleinmädden gelacht Abelbeihir. 85, 1. Gt. 3784

Pelleinmädden, bos gut bürgerlich
arbeit verfachten. 10, 12 st.
pelleinmädden, foder und Sausgreiberichstein 12, 12 st.
pelleinmädden gelacht Abelleinstein 12, 12 st.
pelleinmädden gelacht in der Gelachte Sauspet 1. ober 15. Weil Edigenbofftrübe 11, Nat.
Sin erfahrenes Michermädden gut
get 1. ober 15. Weil Edigenbofftrübe 11, Nat.
Lohn ariacht. Anh Essehw. Arranse. Aleine Grant guten
Lohn ariacht. Anh Essehw. Arranse. Aleine Bungftr. 6.
Weiler Fillig fidet. Wadden 10der Brante.
Bleber Fillig fidet. Wadden 10der Brante.
Blirner's erftee Gentral-Bür., Edenbogungafte 8.

Büffetfränlein, fetofitandig, fachtig niffen, per lofort geficht. Colde, ble abuliche Ereffen niffen, ber fofort gefindt. Solde, bie annteme Grenen icon werleben, erholten ben Borgug. Raft, bei F216 W. Alatz, Adolphftrafe 3.

Sansmädden Saje Centrat, Barenfit. 6. u Braden gelodi Weinkrasse 44. 8979 datiges Aufrica Albeinkrasse 44. 8979 datiges Aufrica Aufrick, wiedes bürgerlich sochen kann und die Dansversteit gründlich berfielt, wird zum 1. Werft für Keinen Hausbalt bei gutem Lohn geincht. Gute Zetzgiesse werden verlangt Rendunreftreite C. Beledragg 9-1 libr. 8970 eltiges, zu jeder hausverscht wüliges Madden ver 1. Athert geführt döhrergesse 2. 1. terzig Mäden erhalten sofort Sielle für hier und andwarte. CentralsBürean (Fran Kögler), Goldgasse 5, 1.

Tüchtiges Mädchen,

Tuelnundden, eines Lindes Erleit 25, 2.

Gin braves Mädchen aus ankändiger möden lofert gelucht Deantenftrefte 27, 1 z.

Gin Lüchiger ernitides Madchen, bas gut bürgert, iechen fohn, gelucht Warthireste 18, Laden.

Aufleinundden, Dang, d. answartst, für steinen dansebalt dreit bert) jum baldigen Eineitiges (2, Ubelbeldstraße balt der Bert) jum baldigen Eineitiges (2, Ubelbeldstraße der Berthard 2011.

But leinen Hausbelle in Vienstundden gefacht geltmandfraße 3, 1, sobie ein junges Mäddern au Kindern, welches zu hauft ichlen fann.

Badefran,

thchitg u. erfahren in der Wasserbendlung u. Massage, gum Eintritt in eine Auranistat sofort gesucht. Offeren mit Zeugnissen bittel man unter E. T. E. 5.24 im Zagol. Persag nichermisten bittel man unter E. T. E. 5.24 im Zagol. Persag nichermisten.

Tand. Persag nichermisgen.

Tand in Verlag nichermisgen.

Tand in Waschen ber Wasch auf nach des Bugel gründlich eiternen. Sofort einer Waschen bes Bügeln gründlich eiternen.

Selbsig Wasserbau gehacht Edunberg 19, Gronisp., daleihft.

L. and ein Waschen des Wäschen soft gehachten von 1/17 bis 19, Wasserbrau i. Perkings a. Alltmoods gel. Abentustate 48.

Sine erinische Wonaristran ober Wadden von 1/17 bis 19. Uhr loder gehacht eine konstaten der Wieder von 1/17 bis 19. Uhr loder gehacht eine franzen auch denen oder Arau für Konmittogs gelucht Zannus
Austrages Wonaristram der Angelenentrage 10.

Haben der Waschen der gehachten gehacht Zannus
Gehr Wonaristram der Arten franzen 20.

Haben Beiterbichtrag 47, 18. r.

Teine Wonaristram der Waschen Bermittags 2 Einnben gehacht weiterbichtrage 47, 18. r.

Teine Wonaristram für Zonn. Schunden gel. Richtlitz, 5, Wert weiter gewerüngen Art. Eine Wonaristram für Zonn. Schunden gehacht. 3. 18.

Gein Ronarismähden angelen gehacht Wieben auf fol. gesacht weiter Wonaristram der Weiter und gehacht weiter gewerüngen Arau der alleren Mahden aus einem Alleren gehacht Weiter ausgehöhen gehacht weiter Weiter von der gehacht Weiter weiter werten ausgehöhen der gehacht Weiter ben Zog über zur Einber von der gehacht weiter Waschen ausgeher gehacht Weiter ausgeher gehacht weiter Waschen ausgeher sofort gehacht weiter Waschen ausgeher gehacht Weiter weiter weiter weiter der der Weiter und gehacht weiter Waschen, der an Laufe felenbagen was der einem Keinen Kunde gehacht Weiter ben Zog über zur Einber von der gehacht Weiter der Ausgeher gehacht Weiter ausgeher gehacht weiter weiter gehacht weiter weiter ausgeher gehacht weiter weiter gehacht weiter der Weiter ausgeher gehacht weiter weiter gehacht weiter weiter weiter weiter weiter weiter w

Laufmädden gefucht Banggaffe !

Weibliche Berfonen, die Stellung fuchen.

Weibliche Versonen, die Stellung suchen.
Stellen nadweis Frauenerwerb, Woderkraße 41, 1
Züwesser Ihreite, embs. berf. Kammee jungter, verkliedene Aleinmadhen, Jimmermadhen und einstellung in der Kammee wertungerin, der Mannstature n. Keiswarentrande kundig, Vetallung per sofort oder später. And weide m. Duchführen und Corresp, vertraut, als Berkünferin nichten Geschaft stätig wer nur den Kengusser hehrt, inde per 1. Abril Sielle, al. w. Br., also Berkünferin d. Kastirerin Dir. ditte mater F. nr. d. 400 an den Taght. Bestigung der Britanien der State und State

indi Siefle ju einz hern ober Dame ob. glodde bertre.
Abreife an frie Gottsmann, Leftfraße Möddenheim.
Eine Mödige Daushalterin judt, durch Gierkeim bermlegigleiche Sielle der einem einzelnen deren ober Dame. Ged. Dfl.
u. V. 200-25 an D. Frenz in Maling. (Inc. 200375) F.B.
Eine fein bürgerfiche Ködin mit v. Jeuse, die Gierte mitter V. B. V. 250 an den Zoffel. Ged.
Dflerien unter V. B. V. 250 an den Zoffel. Ged.
Dflerien unter V. B. V. 250 an den Zoffel. Ged.
Dflerien unter V. B. V. 250 an den Zoffel. Ged.
Dflerien unter V. B. V. 250 an den Zoffel. Ged.
Dflerien unter V. B. V. 250 an den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 an den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 an den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 an den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 an den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 an den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 an den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 an den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 and den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 and den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 and den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 and den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 and den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 and den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 and den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 and den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 and den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 and den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 and den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 and den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 and den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 and den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 and den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 and den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 and den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 and den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 and den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 and den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 and den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 and den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 and den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 and den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 and den Zoffel.
Dflerien unter V. B. V. 250 and den Zoffel.

Dansbalt. Bur. Germania, Al. Webergange 7, 2.

Selbititudige Köchitt,
Dotel oder Benton, judt gagen boden Lohn etwie Officten unt.
M. N. L. 496 m den Agold. Therefore,
Eine tindt, vert. Gerefortistögin un, pr. 3. w. Leftle
dictelbe geit auch and Maint, heft, dans u. Maint,
in Allein gen, w. Leftle (pr. 3.). Bur. Schneren. 7.
Cinte Derrichartschip inch Etelle. But, in Agold. Berlag.

Gitte Gerifandischip inche Etelle und im Agold. Berlag.

Gitte Errichartschip inche Etelle und in in Agold. Berlag.

Gitte Gerefore und inche Berlagen un, just elieft bei einer
fleinen Kinde. Auch mirte biefelbe den Dansbalt einen dietere
Deren Bereichniger Mal. an eret. Bur felbitit. Führung bei bi

Just ein anft. in d. Junes. Rad. Schwalbacherftr, Di. 2.
20 er Jahren Steffung. Rad. Schwalbacherftr, Di. 2.
Sin Wählchen, bas uben taum u. guite Jemps Gin Wählchen, befür, lade Greffe als Handstein. Ju erfragen Ochnicaltroite 19, Och in eine Eten indenden. Bu erfragen Dennichterfe 19, Och in eine Eten in eine Eten

bei kindern bor, im Schneidern, Weißemynnihen und sont i allen Jaude und Jaudacheitat erschen is, siedt Steffe al angekende Jungler oder gu Kinden. And zu erfragen Keinfreshe II., Jur Heimall, Wäden jucht die Meister Ling ist der den Keiners Lade. Mäden jucht die Meister ausgen dien Lebergien der Siede weiter ausgen dien Lebergien der Siede weiter ausgen dien genonders Heiterling und Keiner gehören der Socialist der Siede Wäh. Delementrehe 4. I. E.

Wäh. Delementrehe 4. I. E.

Ling gehöret Dame (Nordbeutsch), bargiglisse Mignezen, wegen Todelauf frei gemorden, miniged Sesting ger Kronsenplage er Leitung eines besseren Jauschaltes gil übernehmen. Rah, zu er indern Heimalt, Wiedsaben Rechtsche II.

Wäh Die und anfandere Gemöße, in allen Jaudard sowie im Alben u. Bilgen erlahten, jud Steffe. Rich Morthjürsse 23. 2 St.

Stelle. Râs. Worthfrose 28, 2 St. Fratleit, im Dansh., Kochen, fein Dandard, 1 est, 1 St. a. Stühe od. zu Fuhrung e. st. Hansh. Off. u. A. So vold. Witten (Rube.

Gin anständiges Mädchen Stelle in feiner Familie zu einem fl. Ainde bis 1. Apeil. Gul Zeugn. Geht auch als Hausmähden. R. Westeisster 2, Stb. :

Gin Mädchen, ole Mileinmadden ochient bo

ucht pollende Stellung. Eintritt am Mathandelm gedent dat führe od. hader. Add. Rieding ist Bord, es ane-frühre od. hader. Add. Riedingrafe St. 2. Oderfledbarg Dr. Spiesches. Spienfeliunden und Alls Kadmittags. Bester erfahrene Wittine, Anf. 40, sinch, wei alleint, sof. Geste de in, dern od. Bame od. dil Ghepar, wo site erdt. Ark noch eine halle da ist. Dif. unie Dr. S. 10, 523 an den Toglel Bestag erd.

Gin prot. Fräntein, 28 3. alt, bas 4/18 Jahre in England mar, inche Stelle zu Rinders von über 8 Jahren. Bülde reiten. Jahnftraße 24. Bwei seinere Rimmermädien (angeh. Jungleren), welche ichneidern

Gine große Dame, 24 Jahre, fucht Stellung als

Diferten unter C. W. 47 an Maasenstein & Vogler A.-G., Berlin SW. 19.

geb. Bügelmädden I. Seich in e. Wölderei. Jedolft. 19, H. D. Schuster Beiter B. B. B. B. It it einer Brand B. Beiter B. B. B. B. It it einer Brand B. Beiter B. Beiter B. B. Beiter B. Beiter B. B. Beiter B.

Manulide Berfonen, die Stellung finden.

Bei einer alteren benifchen Bebensberficherungs . Gefellichalt finbet ein tilditer.

Ober-Juspector

Montene,

burchaus felbit., für hanstelegraphen und Telephon fofort gefucht. **Fa. Sieger**, Frankfurt a/M.

Tüchtiger Mechanifer

Gin felbitftandiger Schmied geingt. Adh. im Tappleverna. Endrige Chioffergehülfen fucht Emil Werner, Waltamitraße 25.

Zücht. felbitftänd.

Schloffer per fejert gefucht. 5699 Waschinensabrik W. Parlippi, Bahndof Dotheim.

Tübl. Edyreinerarhatle gejudt Schlichterftruße 16. 3586 Tüditlere Edyreiner gefudt Berofregte 28. 3785 Guidfregt 36 wich ein lichiger Wobeldfreiner gefucht. Tücklige Baufderiner, Benfarbeller und Abifologer, gefucht

rediftrage 14. Endinge Tundergehülfen fol. gelucht Raifer-Friedrich-

Tfinder und Auftreider gefucht Reroftrage 40.

Anniher und Amtreider gelnöt Arroftrajs (d. 8780)
Avel gute Anfreider gejnöt.

Tünkergebülfen gejnöt.

Tünkergebülfen gejnöt.

Tünkergebülfen gejnöt.

Tünkergebülfen gejnöt.

Tünker Anpeller Ender Bedger Kodel-Oklödite finden.

Köberes im Toghl-Beckleg.

Köberes im Toghl-Beckleg.

Köberes im Toghl-Beckleg.

Köberes im Toghl-Beckleg.

Köberes im Töghl-Beckleg.

Köberes Bedgeire, Bierrich, Köbihouskroße (d. 8822)

Ferks Koraus. Toggeire, Dierrich, Köbihouskroße (d. 8824)

Köberbergehülfe gelnüt Bohubelitrajs (d. 8822)

Eine Möderes Köderbergehülfe gelnöft (d. 8824)

Eduelber zum Kinch von Derrogsefte oben, gelucht in der Höderbergehülfe gelnüt Bohubelitrajs (d. 8842)

Eduelber zum Kinch von Derrogsefte oben, gelucht in der Hödere und Ch. Bischoft, Walsumfiraße (d. 6814)

Kin inditier Comeibergehülfe geluch Friedenschaftsche (d. 6814)

Kin inditier Comeibergehülfe geluch Friedenschaftsche (d. 6814)

Kin inditier Comeibergehülfe geluch Vielendensche (d. 6814)

Kin inditier Comeibergehülfe geluch Vielendenschaftsche (d. 6814)

Konstellen von der Vielendenschaftsche (d. 6814)

Konstellen von der Vielendenschaftsche (d. 6814)

Konstellen von der Vielendenschaftschaftsche (d. 6814)

Konstellen von der Vielendenschaftsche (d. 6814)

Konstellen von der Vielendensche (d. 6814)

Konstellen von der Vielendenschaftsche (d. 6814)

Konstel

Is. stein, Wilhelmfraste 2003.
Ig. tückt. Nockscheider gegen hoben Lohn auf Woche gelucht.
I. Nehmitt, Hridgeven 14.

- Moch einige Schneider, perfect auf engl Lollien, gesicht. Soloriger Eintritt. Zahle allerdöchten Kohn und die mu ihritifte Anerkeiten oder perstuliche Borkeltung. J. Wolf. Damen Confection, Waine, immercio-Josephineb 9.
Soudumachergehülte lot. gesicht Solosift 4, Sohn. A. Solis Antischender Kelmer gum 1. April, singerer dansburtige. Id-16 Jahre, sofort gesiach betammbirveke 26.
Sin fühliger Editungschilfte gesich bei 3943.
A. nach senweger. Scherkeiner Chansfee.
Sinige ficifige in den Kurnlagen.

Arbeiter

finden dauernde Beschäftigung in der Cemeustwaarenfabrif von Bieterhoff & Widmann, Biebrid, allo, unt Couls, auf

Grösseres felnes Geschlift su

Lehrling

Lehrling für Manufacturwaaren Befdaft geinde. WIRRO,

Lehrling, mit guter Schulbiidung u. nauberei klarer Handschrift nuche für mein Lehrmädchen Goschaft. Wiesbaden, 2008

Lehrstelle.

ant Oftern nehme einen begabten jungen Manu mit habiche Laubichrift in die Lehre. – Tüchtige theoret, und praftisch Ansbildung. ant Olien Regne eine Danbidrije in Stein Schollens.

A. Stoss, Gummitwaarenhaudlung.

A. Stoss, Gummitwaarenhaudlung.

Ginen Ledring mit guter Schuldtung hatt

Carl Grünig.

Anderen und Kinoleum-Special-Schülft.

Anderen und Kinoleum-Special-Schülft.

Gine mittlere gabrit für Gifenconfiructionen

Lehrling od. Bolontar. Demjelden wurde günftige Gelegenheit, fich im Zeichnen und Confirmiren, sowie in ber tanimännischen Gelchäftsführung auszubliben, geboten. Offerten und B. B. B. B. an ben Tagbl. Berlag. \$369

Behrtling mit guter Schulbilbung wirb gu Oftern fur unfer Barean gefucht.

Carl Grözinger & Cie., Metallgusivaaren und Armaturen-Habeit, Dosbeimerurase 58.

Gesucht ein Lehrling mit guten Bortenntniffen.
300. Mupte id. 25
Gifen., Meiall- u. Baumaterialien-Erofihandlung.

Goldarbeiter-Lehrling 750

ans guter Familie in Oftern gelucht. Nach im Taght-Werlag 750

Einen Behrling
incht Stinen Behrling
incht Stinen Behrling in Stinen Stroke 18. 198

Rehrling für mir überen im beiter. Gefchöft. 3388
Gin Junge von geharen Arten tann alle Lederling eintreten.

Moumantie, Ribbaner, Stifffende in State 18. 2880

Rechaniterichring. Ein bewer Junge zum Eintrich 18. 2880

Rechaniterichring gefucht. W. Karynneh. Derberfte. 1. 2887
Tim Dengteriebeting gefucht. W. Karynneh. Derberfte. 1. 2887

Lederlinge für Jufallation umd Spengierei gefücht Stichgaft. 9. 2006

Rechange für Jufallation umd Spengierei gefücht Stichgaft. 9. 2006

Rechange für Jufallation umd Spengierei gefücht Stichgaft. 9. 2006

Rechange für Jufallation umd Spengierei gefücht Stichgaft. 9. 2006

Rechange für Jufallation umd Spengierei gefücht Stichgaft.

Scholinige für Inkallation und Spenglerei gelucht Krichgalle L. Suhallateneledeling gegen Verg. acf. Alberechter. 3066
Spenglere u. Suhallateneledeling gegen Verg. acf. Alberechter. 9. 3061
Schoeinerelderting gelücht der Georg. Alberechteraße. 9. 3061
Schreinerelchetting gelücht Gemenbagengoffe 7.
Schreinerelchetting gelücht Gemenbagengoffe 9.
Schreinerelchetting gelücht Gemenbagengoffe 9.
Lackterelchetting gelücht Gemenbagengoffe 18.
Sogs Bestirerlebeiting gezut Begahlung gefücht Schmiftraße 11.
2002
Bestirerlebeiting genen Begahlung gefücht Schmiftraße 11.
2002
Bestirerlebeiting genen Begahlung gefücht Schmiftraße 11.
2003
Bestirerlebeiting genen Begahlung gefücht Schmiftraße 11.
2003
Bestirerlebeiting genen Begahlung gefücht Schmiftraße 11.
2003

Zattlerichtling au Oltern gelucht Faulbrunnenftroße 6. 13.
Zapegirerichtling gejuch dei Kleins, Morechiffe. 20, B. 22.
Sin Zapegirerichtling unter gäntigen Zehingungen auf Olter
gefucht. 3. Linkensbach, Meroftroße 33.
Zapegirerichtling geluch.
Wilh. Bilse., Ablechraße 10.
Br. Junge kann baß Zapegirerichtlit etc. Jean Meinecke
Mödels n. Decorationsgefücht, Schmollbacherkraße 10.
Buchönberichtling geluch. Otto Möhler, Wönnerberg 2.
Buchönberichtling geluch. Otto Möhler, Wönnerberg 2.
Buchönberichtling geluch.
Buchünderichtling geluch.
Ed. Weimar, Golbgell; 17.

Buddinderlebrting geludt.

Bed. Welmar, Goldgelfe II.

Für unfere Buddinderei sinden wir gu Often einen broven Jungen ols Lebrting.

Gebrilder Petimeeky, Lustenslaß 6.

Gebrilder Petimeky, Lustenslaß 6.

Gebrilder Petimeky, Lustenslaß 6.

Gebrilder Petimeky, Lustenslaß 6.

Gebrilder Bedrilder Gebrichting 9.

Gebrilder Bedrilder Bedrilder Gebrilder Gebrilder 6.

Gebrilder Buddi bei Lustenslaß 6.

Gebrilder Gebrilder Gebrilder Gebrilder 6.

Gebrilder Gebrilder Gebrilder Gebrilder 6.

Gebrilder Junge fann auf dem Lande die Medgeret gründlich erfernen. Alb. im Land-Berlag.

Ruse 11820.

Gin brader Junge fam end dem Lande die Weigerei gründlich erlernen, Alde, im Zagde. Berlage.

3. Wei jutige Buryden, weiger Boumfonde und Gartnereign arbeiten den feigegeing lerven ihmen, erdelten Arbeit gegen geleich Eteodiung in Ealeia. Baumfonde, Zchierfleinerfer. 3946 Brader fleichzeits geren die W. Mans, Biedeichreiteige. Brader fleichzeit gefen die W. Mans, Biedeichreiteige. Franzer fleichzeit gefen die Brader fleichzeit gefen die Brader fleichzeit gefen der Auffahreite geführt gefender Auf gestellt gefender Aufschlichte geführt gefender Vonrighten St. Baus durch gegen der Gefen Leiter gefen der Gefen genoburtige wieden geführt konrighten St. Gefen Gansburtige wird geführt Freierichtrage St. Gester. Bein Gansburtige wird geführt Zammöhreite I. Gioter junger Fausdurtige mird geführt geführt. 3985 Lefter. Peinbäderet, Keiterichtrage St. Danisdurtige geführt gefü

Solver imiger Aussourie mit game Augenen aus Constitute College, den State College (March State College) (Marc

Aräftiger Zaglöhner Abeinfir. 22, Bor-

Manuliche Verfonen, die Stellung fuchen. Manuliche Versonen, die Itellung suchen.

So din in allen Contor-Arbeiten erfahrener die selbsch. Amprichen.
Dieseten unter 3. w. 243 an den Arbeiten gescheide. Amprichen.
Officeten unter 3. w. 243 an den Logold-Arctig.
Zodu eines Manuremeisters such Ettele als Balter. Näberes im Taadl-Arctig.

3. den eines Manuremeisters such eine Arbeite. Officeten unter 18. den den Tagdl-Arctig.

3. derfe, and. Wenn, sautomsfähig, best Augustificials der Beitrauensproten oder deutrige Beschäftigung. Gest. Officet. mitte W. L. W. 247 an den Zagdl-Arctig.

Sin redrächen der deutrige Beschäftigung. Gest. Officet. mitte W. L. W. 247 an den Zagdl-Arctig.

Sin redrächen der deutrige Beschäftigung. Gest. Officet. mitte W. L. W. 247 an den Zagdl-Arctig.

Sin redrächen der Geschaften Bischer junger Mann mit Caution, sprech. franz., engl., deutsch, sucht Stellung als

Rellner.

Offerten unter C. U. 46 an Haasenstein & Vogler A.-G., Berlin S. W. 19.

Berlin S. W. 19.

Gautionbiddier i Mann incht Bridditigung. Off
unter J. 81. 0. 492 an den Tagbi. Berlag.

Herrichaftlicher Antider,

Junger Mann funt Stelle als Lift, Commi

Der Arbeitsmarkt bes "Wiesbadener Tagblatt", das für den männlichen und welblichen Dienstwertehr in Wiesbaden allgemein benuthe Organ, erscheint am Borabend eines jeden Ausgabetags im Berlag, Jauggasse 27. Bon 6 Uhr an außerdem unentgettliche Einschluchuch welche in ber undesterfierinenden Außgabe des "Wiesbadener Tagblati" zur Anzeige gelangen. — Bei schriftlichen Offerten upsiehlt es sich, nicht Original-Bengnisse, sonden nicht abgeholt worden surenspielen der sonstiger Urtunden übernehmen wir inerlei Gewähr. — Osserten, welche innerhalb vier Wochen nicht abgeholt worden sind, werden unerdisset vernichtet.

sesendri-Inseiter, italninoferrase 20.
Reichshälten-Inbester, Sittiratase 16.
Walhalla-Theater, Maurifiusstrase 1 a.
Fahrradbah und Lawn-Tennis-Spielplatz in den neuen Anlagen
vor der Dietenmähle.
Inhalstorium am Kochbrunnen. Täglich geöffnet von 8-11 Uhr
Vormittags und 4-6 Uhr Nachmittags.

dilläter-Kurhaus Withelme-Heilanstatt, neben dem Königl. Schloss.
Lugusta-Victoris-Bad, Victoriatrases 4.
Gönigliche Gemälde-Gallerie und permanente Ausstellung des
Nassauischen Kunst-Vereins, Wilhelmstrasse 20. Liglich, mit
Ausnahme des Samstags, von 11-1/c2 Uhr geöffnet.
Gönigliche Landes-Bibbethek, Wilhelmstrasse 20. Die Bibliothek
ist an jedem Wochentage von 10-1 und 3-4 Uhr für die
Entleitung und Rückpade von Böchern geöffnet, das Lesszimmer von 10-1 und 3-8 Uhr.
Naturhistoriches Museum, Wilhelmstrasse 20. Nur während der
Sommermonate jeden Montag, Mittwoch und Freitag von 3 bis
6 Uhr. und Somrtags von 11 bis 1 Uhr geöffnet. Besonders
gewünschte Besichtigungen sind bei dem Conservator Römer,
Friedrichst. 1, aurumelden.

Metrhums-Museum, Wilhelmstrass 20. An Wechentagen (mit

Friedrichstr. 1, anrumeiden.

Alterthums-Museum, Withelmstrasse 20. An Wochentagen (mit Ausnahme des Samstage) von 11-1 und 3-6 Uhr, an Sommund Feiertagen von 10-1 Uhr geöffnet. Besichtigungen au anderer Zeit sind Friedrichstrasse 1, 1 Stiege, anrumeiden. Bibliothek des Alterthums-Vereins, Friedrichstrasse 1. Montage und Donnerstags Morgons von 11-1 Uhr geöffnet. Fextii-Museum von Fr. Friedrichstrasse 1. Montage und Donnerstags Morgons von 11-1 Uhr geöffnet. Fextii-Museum von Fr. Friedrichstrasse 1. Montage von 3-5 Uhr.

Königliches Schloss, am Marktplatz. Die inneren Räume täglich zu besichtigen. Einlasskarten 25 Pr. beim Schloss-Castellan Neues Justingehäude, Gerichtsstrasse. Neues Rathaus, Marthplatz 6.

Rathskeller mit könsterischen Wandmalereien. Staats-Archiy, Mainzerstrasse 19.

Landesbank, Louiseenstrasse 19.

Landesbank, Louiseenstrasse 19.

Politzei-Direktion, Friedrichstrasse 32.

Politzei-Direktion, Friedrichstrasse 32.

ichspilm, Louise 20.
idesbank, Rheinstrasse 30.
idesbank, Rheinstrasse 32.
idesbank, Rheinstrasse 32.
idesbank, Triodrichstrasse 32.
idesbanker 31.
idesbank

Arunero-Kaserne, in der oneren Ruemarasse.

Kainerliches Telegraphen-Amt, Rheinstrasse.

Kainerliches Telegraphen-Amt, Rheinstrasse. 20, geößnet von 6 Uhr Vorm, bis 12 Uhr Nachts. Von 12 Uhr Nachts bis 6 Uhr Vorm, können Telegramme bei dem Postamt I, Rheinstrasse 25, Goognet 6, aufgegeben werden Eingang durch den unteren Thorwag, bei verschlossenem Thorw Nachtseholle alehen). Kaiserliche Post, Rheinstrasse 25, Eduttenheitznasse 3, Tannastrasse 1 und Wellritratrasse 45, Geößnet von 8 Uhr Morgens in 8 Uhr Abends, Sonntags von 8-9 Uhr Morgens und von 5 bis 6 Uhr Abends, Sonntags von 8-9 Uhr Morgens und von 5 bis 6 Uhr Abends, Sonntags von 8-9 Uhr Morgens und von 5 bis 6 Uhr Abends, Edutagnabestelle Louisenstrasse 8. Protestantische Haugkfreche, am Markt, Küster wohnt neben der Kirche im Lauterbach schen Hause.

Protestantische Haugkfreche, am Markt, Küster wohnt neben am Protestantische Ringkfreche, oberhalb der Rheinstrasse. Küster wohnt Dotzheimerstrasse 6. Ketholische Pfarkriche, Louisenstrasse. Den ganzen Tag geößnet.

wohnt Uotheimestrame & Katholische Pfarykirche, Loniscontrasse. Den ganzen Tag geöffnet. Katholische Morishiffkirche, Platterstrasse. Den ganzen Tag geöffnet Englische Kirche, Frankfurtentrasse. Ausser Sonntaga, Mittwochs und Freilaga geöffnet bezw. Wochengottesdienst. Der Küster wohnt Frankfurterstrasse & Gartenhaus. Synapoge der Israef. Cultusgemeinde, Michelsberg. Castellan wohnt nebenau. Wochen-Gottesdienst Morgens 6% Uhr und Abands 6½, Uhr.

platz. Rönigi. Realgymnasium, auf dem Louiseapiatz. Städische Oberrealschule, in der Cramlenstrasse. Höhere Middebenschule, in der Louiseastrasse. Gewerbeschule, in der Wellritzstrasse. Gewerbeschule, in der Wellritzstrasse. Gewerbeschule, in der Wellritzstrasse. Chemisches Laboratorium des Herrn Geh. Hofraths Prof. Dr. R. Freschus, Kapellonatrasse 9, 11, 13.
Landwirbschaftliches Braitiut zu Hof Geisberg.
Die christlichen Friedhöfe, Platterstrasse, sind täglich bis zur eintretenken Dumkelheit geöffnet.
Die Friedhöfe der israelitischen Cuttusgemeinde zind im Sommer von 3-12 und 3-7 Uhr geöffnet und zwar: Nouer Friedhof, Flatterstrasse: Montags und Mittwochs. Alter Friedhof, Schöne Aussicht: Dienatzgs und Donnerstags. Beide Friedhöfe Sonntags von 3-12 Uhr. Der Besuch der Friedhofe zu anderen Tagestunden anch Aumseldang beim Castollan Schott, Schulberg 3.
Russischer Friedhof, neben der Griechischen Kapelle. Hygies-Gruppe, am Kranzpistz.
Kaiser-Wilhelm-Denkmal, in den Anlagen, Kaiser-Friedrich-Denkmals, Schillier-, Waterloo-, Bodenstedt-u Krieger-Denkmale. Heidenmauer, in der Kirchhofigasse.
Turn-Hallen. Turnverein: Hellmundutrasse 25, Männer-Turnverein: Plattsectrasse 16. Turn-Gesellschaft: Wellyritzstrasse 41. Senkesstände des Wiesbadener Schützen-Vereins, Unter den Eichen. Täglich geöffnet.
Bürger-Schützen-Mäne. Unter den Eichen.
Pistolen-Schlessstände, hinter der [Altion Colonnade und auf der Krunenburg, Sonnenbergerstrasse.
Flobert-Schlessstand: Beausite.

nessenar: Beausite. Louisenstrasse 4/6. nit Bestaurations-Gebäude und Aussichtsthurm. (*)'s Stunde von Wiesbaden). Ruine auf der Bierstadter

ione. Restauration menberg (% Stunde von Wiesbaden). Ruine mit Restaurations-sebhuda. – Heiligkreuzkirche auf dem Friedhof. dechioss Piatte. Castellan wohnt im Schloss.

Tages-Veranstaltungen *

hans, Madin 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. algelide Schanspiele. Abends 7 Uhr: Bioletta.
den Thered 7 Uhr: Biolitätige Francen.
des Abends 2 Uhr: Borfellung.
desse-Seeter. Abends 8 Uhr: Borfellung.
desse-Seeter. Abends 8 Uhr: Borfellung.
desse-Seeter. Abends 7½, Uhr: Concert.

Siesöndener Aumfale, Bullenfrohe B. Planger's Kumfalen, Zammbiraus G. Milhelmfrohe 16. Aushräum von Jefeffal Genalden Wilhelmfrohe 16. Permaryne Hubannes-Ansheimag, Zammbfrahr 22. Peffanten der Angeleichen, Zammbfrahr 22. Peffantigene herbeiten 17. 6—9'n Uhr 28. Gnitzitt frei. Gentlichen Steffannschaffe, Willer Rathand, Ilmmer 17. Ibelisandweis für Angeleichen Diesener im Nathhans von 9-1 mit 8-6 Uhr menigelität.

Vereins-Radriditen

fowie Turnen der Alterbriege. Turn-Geleficaft. Abenba 8-10 Uhr: Anrunen. Manner-Enraverein. Abenda 8% Uhr: Riegenhurnen, der act.

Eurner und Boglinge. Cvangelings-Ferein. Abende 81/althr:

Meigeiltungen.
Meigei

Perfeigerungen etc.

Bertheigerung eines Wirtsichofts-Impentors auf der Gierhabter Warte, Bormittags 9% Uhr. (S. Tagbl. 129, S. 9.)
Berftrigerung von Bierben, Wagen, Rollen ze auf dem Lagerplog ogenüber dem Niedds an der Meiniger Landstraße, Bormittags 10 Uhr. (S. Tagbl. 128, S. 19.)
Berftrigerung von Detenmete Gerathschaften im Hande Wilhelmstraße 3 m Schieftein, Borm. 10 Uhr. (S. Tagbl. 137, S. 6.)
Einreichung von Offerten unf die Archeiten zur Herfellung einer Canalitreck im Kendersvog, im Madhante, Jimmer 20. Oba, Bormittags 11 Uhr. (S. Tagbl. 138, S. 6.)
Bergebung von Aberten unf die Keckellen un Frügelhaufe, Ammer 20. Oba, Bormittags 11 Uhr. (S. Tagbl. 136, S. 6.)
Bergebung von Wischien von 202 Umrt. Budem-Schelt- u. Frügelhaufe, Bimmer 20. d. R. Seen. 11 Uhr. (S. Tagbl. 126, S. 6.)
Berfrigerung von Wobilien e. im Hande Gindschehrlitraße 2, 1 r., Zaodmittags 2½ Uhr. (S. Tagbl. 139, S. 6.)
Berpachtung von 2 Käbilichen Ermsblücken im Kathhante, Jimmer 20. d. (S. 201, 139, S. 6.)

Wetter-Peridite EX

Meicorotodilule Beanuntungen.												
Wicobaden,		lhr gens.		lhr dim.		lhr nba.	Tägliches Mittel.					
21. n. 22. März.	21.	20.	21.	22.	21.	22,	21.	99				
Baromet. (C.) Dunktpann. (wm) Ref. Feuchtgl. (?/a) Wildering William Character Ullgem, Himmels-	#0,3 8.9 83 910.	#1.7 8,8 78 Q.	+8,9 3,6 42	+8,3, 4,6 56 988	+4,9 4,2 64 %.	+5,1	755.2 +4,8 8,9 63 —	+5,0				
auficht	f. beit.	f.heit.	v.beit.	t. helt.	v.heit.	beit.		-				

aben find auf 0° C. reducirt.

Wetter-Fericht bes "Wiesbndener Sagblatt". Mitgetheilt enf Genub der Berichte der beutschen Gemuste in handung. (Rabris berain) 25. Mary: veranberlich, ftorte Winde, milbe, Sturmwaruung.

Auf- und Untergang für gonne (...) und Mond (C). (Durtgang ber Cane bond Cuben nad mitteleursplifter Beit.)

1898 Märs	int 6	Büben Min.	Milite libe	gang min	Unte	rgano Sin	Mu	gong Thin.	Hat Uhr	ergang .
25.	12	83	6	21	6	47	7	1 23.	10	55 M.

Verkehrs-Undjrichten

Cheater-Cintrittopreife.

						ittl.	
1 Blak Wrendenloge im I. Rang. 1 Whitefloge im I. Rang. 2 Seitenloge im I. Rang. 1 Rangandierie 1 Ercheftet-felt. 1 Rangandierie 2 Ractere. 1 Rangandierie Lu. 2 Reihe. 2 Bartere. 1 II. Bangandierie Lu. 2 Reihe. 3 S. Swihe Witte. 1 II. Rangandierie Lu. 2 Reihe. 2 H. Rangandierie Lu. 2 Reihe. 3 H. Rangandierie Lu. 2 Reihe. 4 H. Nangandierie Lu. 2 Reihe. 4 H. Nangandierie Lu. 2 Reihe. 5 White. 5 Mmphitheater. 6 Mmphitheater. 6 Mmphitheater.	765448888 011 1	50 50 50 50 50 50	876555549 211 1	50	10076654		THURST

The second second second			瞄	200	33	-				99.	您1.
Frembenloge										4	50
Fremdenloge			90							188	-
Sperrfit 1 10. Reihe						*	٠		•	3	
Sperrfit 1114. Meihe	*	*		*	*	*	*	8	*	î	20

Abeindampsichtsfrahrt. Kölnische und Duschberfer Geseuschaft. Absahrten von Biebrich: Worgens 10½ lübr die Collenz, Mittags 1 lübr die Wannheim. Tägliche Gepäckbesörderung von Wiesbaden nach Wiebrich. Billets und Auskunft in Wiesbaden det dem Agent W. Sichel, Langaasie 20. F 289

Siebricher Zokalschifffahrt Zugust Maldmann.
Im Aufhinse an die Wiedbadeuer Stroßendahn.
Gebrichen ab 20. Watz 1889.
Bon Siebrich nach Mainz: 800 800 1000 1200 1200 1200 200 800 400 600 7000 — An und ab Station Kalterstraße Centralbahnhof ie die Minuten Später.

Lon Mainz aach Siebrich: 800 910 1100 1200 120 200 330 4200 600 7000 — An und ab Station Kalterstraße Gentralbahnhof ie 600 7000 — An und ab Station Kalterstraße Gentralbahnhof ie 5 Minuten später.

In Soans und Seierriche Massellschaften borers nur Dienstags und Feiertags.

Pampfer-fahrten.

Hampfer-Kahrten.
Damburg-Ameritanische Baderlahrbeckeinen-Gelenschaft.
(Gieneralvertreter der Geleilhaft: £. Leitenmaguer, Meinfer. 21.)
D. Ascania" von St. Abomas nach damburg. 19. Märg il Ilher Rachts in Saburg. S. N. Angulte Alcorder. 21. Märg 7. Ilher Morgens in Neverla. D. Magnite Alcorder. 21. Märg 7. Ilher Morgens in Neverla. D. Badaine", von Damburg nach Metwoort, 20. Märg 12. Ilher Rachts. Dere bestirt: P. "Menania".
D. Märg in St. Thomas; D. Baldivin", von Damburg via Grinsch und Harber. D. "Netgnina". von St. Thomas nach Damburg. 21. Märg 3 Ilher Bellenschaft.

Theater Concerte etc.

gönigliche Schaufpiele.
Donneiftag, ben 24. Marg.
85. Borftellung. 41. Borftellung im Abonnement A.

Mioletta.

(Lie Travinia,)
Oper in 4 Aften von Beibl. Tert von Blave,
Mufitaliiche Leitung: Berr Konfalicher Ropellucifter Schlar.
Regie: herr Dornewaf.

Bioletta Balery				-		. 1	- p Don
Flora Bervoir			100			. 0	
Allfred Germont	500	**				- 50	en
Georg Germont, fein	Bat	ek .		*			and France
Wafton Bicomte von	note	rto, ee	а		30	. 5	err (Breiff
Baron Duphal . Margnie von Hubig	4	*				- 5	err Bolif.
Doctor Grenvil		211	×	30	S.S.	. 5	err Ruffenl.
Muming Dienerin be	t Stic	leite		1000	word.	. 3	TI. OSTOB.
Infent Diener ber		to .	3500	300	924	. 2	berr Dieterid.
Gin Diener ber Glor	4 .		6		100	. 20	err Esuita.
Ein Commiffionar	4	10. E				Đ	err Rubolph.
Ein Commifficuar	unbe l	der W	4014	tta	пир	Gior	a.
Dimer)	Ter 92		F 187	100 2		- 105	delen.

Diener der Beiefeite und Fiere, Weefen.
Ort der Annklung: Batte und fiene Umgebung.

Georg Germont Over W. Merkens,
Der der Germont Over W. Merkens,
Ift 3: Parkenmernde Eduje, arrangist von Anneckt. Salbo.
1. Guitere der Jigenmer, ansgelikhet vom Balter Feivonal.

Entandoren, ansgelikhet vom Balter Feivonal.

Teoronike Cinitátung: Ober-Juhecter Schiffe.
Roftmilige Cinitátungs: Ober-Juhecter Schiffe.
Geine geblere Vonle fluder noch dem II. und 8. Alle flatt.
Aufman 7 libe. Gende Ober II. und 8. Alle flatt.

Bendeny-Theater.

Donnerling, 24. Marg. 190. Abonnemente-Billets gattig.

Wohlthätige granen. Luftipiet in 4 Atten von Moolf E'Arron Regle: Aldnin Unger.

Regie: Aldnin Unger.

Walor. Rubell von Aobed.
Perfonen:
Clementine, verw. Geheinschiften von Braß, feine Gonfine
Emil bon Stoft, beren Sohn
Eeneralin Beisting
Fran von Sanger
Fran von
Stillen von Sproffer
Stadtraft Richt
Rentier Salfhols
Richten Stein, Grzicherin der Aboptistachter
bes Majors
Onto Berner, Diener bes Kaipers
Unna, tein Fran
Onder

Morer, Diener des Majors . Ont Gugette, beine drau . Ont Gugette, feine Frau . Otto Sugette, deine Frau . Onto Gugette, den Gree Fraut. Gund Schutze. Gelbold . Gammenmadhen der Gebeinröldin . Gammenmadhen der Gebeinröldin . Gelbold Winfaug 7 flhe. Ende 10 flhr. Letti Wieder. Letti Magag . Mangemeutskin.

Freitag, 25. Mars. Abounementsbillets mit Rachablung gültig Loge und Sperritg i Mt., II. Sperritg 56 M., Ballon 25 M. Leutes Gaftipiel des Gergosliken Hofinanspielers und Ragificut Offio Gemar nom Hofineater in Meuingen. Der Ibend Schanipiel in 4 Miten von K. Lindau.

Meldehallen-Cheater, Stiftftrage 16. große Specialitäten-Bortellung, Aufang Abenbs 8 Hor.

Walhalla-Cheater, Mauritinbftrage 1a.

Answärtige Cheater. Mainjer Stadttheater. Donnerftag: Morgarethe (Fauft)

Kurhaus zu Wiesbaden.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Donnerstag, 34. März, Nachmittags 4 Uhr:
Abonnements-Concert
des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Kapellmeistes
Herrn Louis Litistuer.
1. Ouverture zur Oper "Die Rose von Erin"
2. Nocturne
3. Traus-chaus wem, Walzer a. "Waldmeister"
4. I. Carmon-Suitb
a.) Préfude, b) Aragonaise, e) Intermezzo,
d) Final (Les Toréndors).
5. Guverture zur Oper "Tell"
6. Largo
Violin-Solo: Herr Concentmeister Jimer.
7. Ungarische Rhapsodie No. 1. Linst.
8. Venetianer-Marreh

Abends 8 Uhr:

Abends 8 Uh

Abonds 8 Uhr:

Abonnements-Concert

des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des ConcertuHerrn Mermann Francer.

1. Vorspiel zu "Zieten'sche Husaren". B. Scholz.
2. Farandole aus der Oper "Der Gouverneur
von Tours". Reinecke.
3. Ein Abend in Toledo, Serensde und Tanz Schmeling.
4. Duest und Finale aus "Martha". Flotow.
5. Ouverture zu "Don Juan". Moozart.
6. Flirtation (Streichquartott). Steok.
7. Fantania aus der Oper "Die weisse Dame" Bolebdieu.
8. Mein erster Walzer. Maacagni.